



mehr wissen besser leben

Michael Kents wöchentlicher Depeschendienst

Depesche: Elnachricht, Telegramm, von französisch: „dépecher“ = sich beeilen

Nr. 36

22.11.01

Michael Kent

Weltverschwörung:
Theorie oder Praxis?
Fakt oder Fiktion?

Anonymus:

Weltverschwörung,
Illuminati, Geheim-
gesellschaften und
die Anschläge am
11. September

WTC-Update

Jetzt ist's raus:
Tat-Urheberschaft
bin Ladens durch
franz. Geheimdienst
widerlegt (!)



Nahezu alle in der heutigen Depesche vorgestellten Bücher können bei Osiris bestellt werden – dem Spezialbuchversand für Ufologie, Geheimgesellschaften, Geheimtechnologien und Verschwörung.

OSIRIS



buchversand

Das ausgefüllte Blatt bitte im Couvert senden an:

OSIRIS Buchversand
 Alte Passauer Straße 28
 94513 Schönberg

Telefon: 0 85 52 - 9 11 00

Fax: 0 85 52 - 9 12 00

E-mail: info@osirisbuch.de

Internet: www.osirisbuch.de

Oder faxen an: 085 52 - 9 12 00

Autor	Titel	Preis	Besprechung
<input type="checkbox"/> Gary Allen	Die Insider 1	DM 29,80	Seite 5
<input type="checkbox"/> Gary Allen	Die Insider 2	DM 29,80	Seite 5
<input type="checkbox"/> Stan Deyo	Die kosmische Verschwörung	DM 48,00	Seite 7
<input type="checkbox"/> Des Griffin	Wer regiert die Welt	DM 34,00	Seite 7
<input type="checkbox"/> Milton William Cooper	Die apokalyptischen Reiter	DM 48,00	Seite 8
<input type="checkbox"/> Milton William Cooper	MJ-12	DM 19,80	Seite 10
<input type="checkbox"/> Hans Ruesch	Die Pharma-Story	DM 28,00	Seite 10
<input type="checkbox"/> Dr. John Coleman	Das Komitee der 300	DM 38,00	Seite 11
<input type="checkbox"/> Johannes Rothkranz	Freimaurersignale in der Presse	DM 34,90	Seite 12
<input type="checkbox"/> Aldous Huxley	Schöne, Neue Welt	<i>– in jeder Buchhandlung erhältlich –</i>	
Armin Risi	Machtwechsel auf der Erde	DM 44,00	Seite 13
<input type="checkbox"/> Mansur Khan	Geh. Geschichte d. amerik. Kriege	DM 49,80	Seite 14
<input type="checkbox"/> Hans Kronberger	Blut für Öl - Kampf um Ressourcen	DM 27,00	Seite 14

Name und Vorname

(falls abweichende Rechnungsanschrift)

Straße und Hausnummer (Lieferanschrift)

PLZ, Ort (Lieferanschrift)

Ort, Datum

Tel. / Fax / Mobil

E-Mail / Internet



Unterschrift für Ihre Bestellung

INHALT

Formular für Buchbestellung bei Osiris	02
Inhalt/Impressum/Editorial	03
Michael Kent: Weltverschwörung – eine Theorie zur Verblödung der Massen	04
Anonymus: Eine weltweite Verschwörung: Keine Theorie, sondern Praxis?	06
Michael Kent: Fakt oder Fiktion?	09
Textauszug aus Armin Risis Buch „Machtwechsel auf der Erde.“	13
WTC/Krieg Update	15
Flyer für Daniels Seite	16

IMPRESSUM

Die wöchentliche „Depesche“ von Michael Kent „mehr wissen – besser leben“ erscheint 12 mal pro Quartal (48 x jährlich) und kann im Abonnement über den Verlag, wie auch als Einzelhefte über den freien Buch- und Zeitschriftenhandel bezogen werden.

Chefredaktion: Michael Kent

Redaktion: Sabine Hinz, Michael Kent.

Regelmäßige Autoren: Hans Peter Falkenberg, Michael Kent, Frank Thomas, Hans Tolzin, Dr. med. Heinz Gerhard Vogelsang, Ingo Lehmann, HP Patricia Nastoll, Prof. Dr. K. J. Probst, Dr. med. Schnitzer, Barbara Simonsohn, Dipl.-Psych. Nikolaus Wenzel, Johannes Wolf. Die mit Namen des Autors gekennzeichneten Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Sabine Hinz Verlages wieder.

Redaktionsadresse: Sabine Hinz - Verlag & Versandbuchhandel Kent-Depesche, Hasenbergstraße 107, 70176 Stuttgart, Tel. 07 11 - 636 18 11 · Fax: 636 18 10 · info@sabinehinz.de

Internet Verlag: <http://www.sabinehinz.de>

Depesche: <http://www.psychopolitik.de/Depesche.htm>

Mitmachaktionen: www.psychopolitik.de/D-Leseproben.htm

und: <http://mitmachaktion.de>

Autoren/Gastautoren:

Hans Tolzin: <http://www.tolzin.de> • www.patientenkammer.de •

www.findeflux.de • www.mitmachaktion.de • www.impfkritik.de

Zur Petition: www.findeflux.de/petition/

Michael Kent: www.psychopolitik.de • www.michaelkent.de

Helmut Kading: <http://www.ritalin-kritik.de>

HP Wilfried Bales: <http://www.helferzelle.de>

Jo Conrad: <http://www.joconrad.de>

Prof. Dr. med. K.J. Probst: <http://www.prof-probst.de>

Barbara Simonsohn: <http://www.barbara-simonsohn.de>

Matthias Bormann: <http://www.tpi-verlag.de>

Druck: Eigendruck (Digitaldruck) im Sabine Hinz Verlag.

Abonnement: Ein einfaches Abonnement der wöchentlichen Depesche kostet DM 24.– im Monat, das Doppel-Abonnement (zwei identische Ausgaben – eine davon zum Weitergeben – pro Woche) DM 30.– Ein Einfach-Jahresabonnement für das Jahr 2001 (40 Ausgaben, da ab März 2001 erschienen) kostet DM 200.–

Das Abonnement kann jederzeit ohne Angabe von Gründen telefonisch, per E-mail, schriftlich oder per Fax gekündigt werden – bei monatlicher Zahlungsweise zum Monatsende, bei jährlicher zum Jahresende. Bereits geleistete Zahlungen sind nicht rückerstattungsfähig.

Das Jahresabo verlängert sich **nicht** automatisch!!

Inserate: In der Kent-Depesche sowie der Sammelausgabe der Kent-Depesche werden **keine** bezahlten Anzeigen abgedruckt.

Copyright by Sabine Hinz – Verlag, Stuttgart. Alle Rechte, auch jene des Titelbildes, vorbehalten. Jedoch sind Nachdruck sowie Vervielfältigungen für **Abonnenten** ausdrücklich gestattet. Nur bei den in den Kent-Depeschen ab Ausgabe Nr.14 sporadisch enthaltenen Psychopolitik-Comic-Ausgaben sind der Nachdruck sowie Vervielfältigungen nur mit vorheriger Genehmigung des Sabine Hinz Verlages gestattet.



Historische Ereignisse?

EDITORIAL

Auch heute wieder eine Depesche, die in sofern aus dem Rahmen fällt, als dass sie sich von vorne bis hinten einem einzigen Thema widmet.

Und dann hoffe ich, dass bald wirklich wieder „Normalität“ einkehren kann!! In Depesche 37 werde ich Niks Artikel zum Abschluss bringen und viele der Beiträge zu verschiedenen Themen veröffentlichen, die mir zwischenzeitlich so zahlreich zugesandt wurden.

Depesche 38 soll ein neues Heft der Marke „Das ABC unserer Verantwortung“ werden und sich mit dem Thema Banken, Zinsen, Geld beschäftigen. Auch nicht gerade ein besonders erfreuliches Thema. Doch danach wird's (hoffentlich)munterer. Die Entsäuerungsserie soll in diesem Jahr noch ein gutes Stück in Richtung Abschluss gebracht werden. Vom guten HP Falkenberg haben wir nun wahrlich lange nichts mehr gehört. Wahrscheinlich wird Depesche 39 daher (wieder einmal) eine richtiggehende Entsäuerungs-Depesche. Wie macht man basische Bäder zur Entsäuerung, wie behebt man Hämorrhoiden, Krampfadern und Schwangerschaftsstreifen, was lässt sich gegen Menstruationsbeschwerden und Migräne tun, woran erkennt man gute Nahrungsmittel zur Deckung des täglichen Mineralstoffbedarfs, kann verlorenes Haupthaar wieder sprießen, was lässt sich tun gegen sprödes Haar, rissige Nägel, unreine Haut, Bandscheibenbeschwerden, Karies, Schweißfüße, Haarausfall, Muskelkater, hohen (oder niederen) Blutdruck, Rheuma und vieles Interessante mehr?

Dann die Nr. 40, die „Weihnachts-Depesche“: Wenn's klappt, haben wir da eine nette Überraschung für Dich parat. Außerdem wollen wir darin viele

gute Nachrichten über das im Jahr 2001 Erreichte veröffentlichen.

Ab 2002 nummerieren wir dann wieder neu von der Ziffer „1“ ab. Die erste Depesche heißt also 01/2002 – und sie wird um ein paar Cent preiswerter, da wir ja den dämlichen Euro bis dahin aufs nicht vorhandene Preisschild schreiben müssen. 3 Euro einschließlich Porto und Versand, statt bisher DM 6,-- werden für die Postversandausgabe anfallen. (Sämtliche Einzelheiten für den monatlichen Bezug sowie den Jahresbezug werden dann in Nr. 38 veröffentlicht.) In Nr. 01/2002 werde ich aufzuführen, welchen Themen wir uns im kommenden Jahr vorrangig widmen werden. Soweit der Ausblick.

Noch ein Bonbon: Im nächsten Jahr will Sabine übrigens eine spezielle Frauen- und Mütter-Depesche fertigstellen. Sie freut sich noch über Themenvorschläge und Beiträge.

Die heutige Depesche befasst sich zwar mit einem unschönen Thema, doch – wenn Du durch bist, wirst Du sehen: Es ist alles halb so wild!! Zur Erbauung habe ich einige Weisheiten sowie Aufhellendes eingefügt.

Wie einfach in Wahrheit echte Weltverbesserung vonstatten gehen kann – damit werde ich das Thema der heutigen Depesche in der kommenden Woche fortführen.

Es gibt – trotz der aktuellen Weltgeschehnisse – keinen wirklichen Grund zur Verzweiflung! Im Gegenteil, es gibt Grund zur Freude und zur Hoffnung.

Packen wir's an.

Alles Liebe,
Dein Michael

KOSTENLOSES UND UNVERBINDLICHES KENNENLERNEN

Für Interessenten besteht einmalig die Möglichkeit, M. Kents wöchentliche Depesche „mehr wissen – besser leben“ kostenlos und unverbindlich kennen zu lernen. Hierzu die Postanschrift an den Verlag mitteilen und Sie erhalten die Depesche 4 Wochen lang umsonst. Die Zusendung verlängert sich nach diesen 4 Wochen **nicht** automatisch, geht auch **nicht** in ein Abo über, sondern läuft stillschweigend aus. Es gibt auch **keine** Vertreteranrufe oder weitere Anfragen. Lernen Sie die Depesche kennen, schicken Sie ein Fax mit Kennwort „Probe-Abo und Ihrer Adresse an Fax: **0711 - 636 18 10** (oder per e-mail an: info@sabinehinz.de).

Wer die Depesche die ersten Male erhält, sollte wissen:

„Mehr wissen – besser leben“ ist keine Zeitschrift im herkömmlichen Sinne. Eine Zeitschrift liest man, um informiert zu werden oder sich zu unterhalten. Beides ist NICHT Zweck dieser Publikation. Zweck der Depesche ist, ANDERE damit zu informieren. Daher sind die hier enthaltenen Materialien copyrightfrei!! Ein weiterer Zweck ist die Vernetzung von Weltverbesserungsfreunden untereinander. Dritter Zweck ist die Veröffentlichung dessen, was wir volkstümlich „Mitmachaktionen“ nennen. Die von Profi-Autoren in diesem Heft geschriebenen Artikel zeichnen sich bewusst durch ein Höchstmaß an Verständlichkeit aus. Auf komplizierte und hochtrabende Formulierungen wird hier in einer Konsequenz verzichtet, die wohl derzeit noch einzigartig sein dürfte (leider). Einer der häufigsten Kommentare zur Depesche lautet daher auch: „Endlich einmal so geschrieben, dass es jeder verstehen kann!“ Und noch etwas finden Sie hier, was es anderswo selten gibt: Motivation, Aufbauendes, Anregendes, aber dennoch Tiefgründiges. Das sind also die Attribute der Depesche. Wenn Sie dies schon lange gesucht haben, dann sind Sie ganz herzlich willkommen!

Weltverschwörung - Theorie zur Verblödung der Massen

Oder ist die Aussage: »Alles, wo Verschwörung draufsteht, ist schlecht und gefährlich« ein typischer Trick, mit dem versucht wird, Leute von guten Büchern fernzuhalten? Wann immer ich mich mit Angstmache und Warnungen dieser Art konfrontiert sehe, erwacht mein Interesse gerade erst!

Nachfolgend – anonym – eine Zuschrift, die ich vor einigen Tagen von einem Bezieher des kostenlosen Probe-Abos erhielt:

„Hallo Herr Kent, erstmal möchte ich Ihnen gratulieren zu Ihrer sehr interessanten und unkonventionellen Depesche. Sie haben Mut, sind intelligent und haben wirklich einen schönen, flüssigen und verständlichen Schreibstil. Bravo!!

Dennoch möchte ich Sie auf eine Kleinigkeit hinweisen. Wie Ihnen wahrscheinlich selber schon aufgefallen ist, sind alle Bücher, Zeitschriften, Internetseiten etc., die „verschwörungstheoretische Themen“ zum Inhalt haben, zu 99 Prozent desorientierend. Das heißt, dass der Autor bzw. die Autorengruppe bewusst den Leser desorientieren möchte, ihn also kurz vor der Erkenntnis noch vollkommen verwirren möchte.

Z.B. kann man das durch Halblügen erreichen. Man schildert einen wahren Sachverhalt, mischt aber dann maßlos übertriebene Lügen in den Artikel. Für jeden wird ersichtlich, dass irgendwas nicht stimmt. Das Blöde ist, bei vielen funktioniert der Trick. Viele Leser wenden sich dann frustriert, verwirrt und desillusioniert von diesen Themen ab.

Deshalb wird es um so wichtiger, dass Sie solche Thesen, Bücher, Autoren etc. nicht zum Opfer fallen. In diesem Falle nämlich würden Sie die Gedanken übernehmen und die Desorientierungskampagne mit Ihrer Depesche ins Volk hinaustragen.

Beispielsweise wurden die Twin-Towers in New York mit allerhöchster Wahrscheinlichkeit nicht gesprengt. Das ist nicht nur Meinung eines Baustatikers, sondern würde ganz im Gegensatz zu den typischen Vorgehensweisen von Bushs Hintermännern stehen. Vielmehr scheint es ein zweites Pearl Harbour zu sein, wie Sie auch richtig in Ihrer aktuellen Ausgabe schreiben. Ihre Leser können sich aber lächerlich machen, wenn sie diese fal-

schen Theorien in deren Bekanntschaftskreisen verbreiten.

Im Interesse Ihrer Mission, Ihres Erfolges und unsere Welt, bitte ich Sie, vorsichtiger mit den (Des-) Informationsquellen umzugehen. Wie gesagt, ich schätze, dass so ca. 99 % aller Quellen in diesen Themenbereichen höchst schädlich und desorientierend sind.

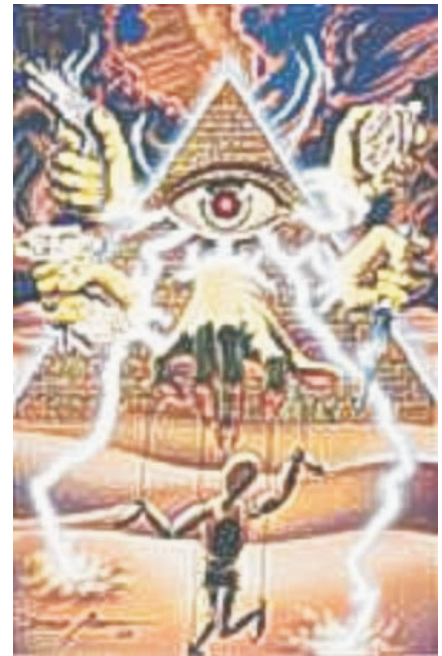
Mit freundlichen Grüßen“ (Zitatende)

So leicht wie der Absender dieser Zuschrift darf man es sich nun wirklich nicht machen. Immer, wenn also etwas von Verschwörung spricht, ist es zu 99 Prozent Wahrscheinlichkeit falsch und stammt aus absichtlich desorientierenden Quellen – sehr interessant! DAS ist eine Falle! DAS ist die Feindeslinie, die auch offiziell propagiert wird, um Leute auch ja von der Verschwörungsthematik fernzuhalten (bei der es sich oftmals überhaupt nicht um „Theorien“ handelt, sondern wie im Beispiel des Buches von William Cooper – siehe Seite 8 – um knallharte, aber allgemein ignorierte Fakten).

Oh nein, derjenige, der es sich sooo leicht macht, ist wohl eher selbst der in die Irre Geleitete! Aber es steckt noch etwas ganz anderes in diesem Schreiben: Ein Versuch nämlich, den Empfänger hinsichtlich seiner Quellen und der Thematik allgemein zu verunsichern.

Eine solche Aussage fällt zudem in eine ganz bestimmte Rubrik! Auf deutsch übersetzt meint sie nämlich: „Wenn ich anerkennen würde, dass es stimmt, was in solchen Büchern steht, oh je, das wäre so furchtbar, dass mir das Leben überhaupt keinen Spaß mehr bereiten würde, und ich müsste dann Verantwortung übernehmen und etwas an der Lage ändern! Und weil ich das Böse nicht sehen mag, soll und darf es auch kein anderer sehen (denn sonst wäre ich ja wiederum in Gefahr).“ Das ist, was da im Brief geschrieben steht!

Sicherlich gibt es einige Bücher auf dem „Verschwörungsmarkt“, die in der einen oder anderen Richtung religiös,



anti-religiös, kommunistisch, anti-kommunistisch bzw. anderweitig weltanschaulich oder gar „extremistisch“ geprägt sind, und deren Autor einen davon überzeugen möchte, dass Luzifer der einzig Böse und Jesus, unser Herr, der einzig Gute sei. Nun, was ist daran so schlimm? Ist das vielleicht Gehirnwäsche?? Wenn man selbst glaubt, dass das Böse in Wahrheit Darth Vader, Josef Stalin, David Rockefeller oder Hugo Müller heißt, dann muss man beim Lesen halt so schlau sein, das Wort Luzifer durch Darth Vader oder, was auch immer zu ersetzen – bildhaft gemeint, übrigens (es sei zur Sicherheit erwähnt).

Und von jenen Büchern, in denen wirklich echter Mist drin steht, da lass ich doch von vornherein die Finger, oder? Schließlich hat man ja ein Gefühl für so etwas. Schließlich kann man selbst denken und die Angaben eines Buches mit der bisher gelesenen Literatur in Gedanken vergleichen. Es ist ein Prozess. Und ein Prozess erfordert, dass man manchmal auch wagen muss, eine falsche Theorie durchzulesen.

Und wenn Sie mal Bücher finden möchten, die Sie wirklich absichtlich in die Irre leiten, die Ihnen wirklich gedankliche Mega-Knoten verpassen und Sie in einem echt gefährlichen Labyrinth verzetteln, na, denn gehen Sie doch einfach in die nächstbeste Buchhandlung und kaufen sich ein x-beliebiges Werk eines x-beliebigen Dipl.-Psychologen (Ausnahmen bestätigen die Regel). Besonders zu empfehlen sind in dieser Hinsicht übrigens die Machwerke eines gewissen Herrn Dale Carnegie der Marke „Positiv Denken“.

„Ohh, Sie brauchen sich nur jeden Morgen vor den Spiegel zu stellen und Ihre Wünsche zu rezitieren, und schon wird IHR UNTERBEWUSSTSEIN diese flugs



Gary Allen
Die Insider
gebunden,
240 Seiten
DM 29,80

DAS Standardwerk zum Thema Verschwörung schlechthin!! Es enthüllt das geheime Zusammenspiel der westlichen Hochfinanz mit den Kommunisten, das den Menschen in aller Welt durch die Lizenzpresse als unversöhnliche ideologische Gegnerschaft dargestellt wird. Das Buch vermittelt den Einstieg in ein weltweites Verschwörungsnetz, das die »Neue Weltordnung« zum Ziel hat und für die Menschheit den Abstieg in die Sklaverei bedeutet. Das Recht auf freie Persönlichkeitsentfaltung ist in höchster Gefahr und erfordert von jedem Bürger täglich Wachsamkeit und mutigen Einsatz.



Gary Allen
Die Insider (2)
gebunden,
253 Seiten
DM 29,80

Gary Allen trug Hunderte von verstreuten Quellen zusammen und präsentiert dem Leser daraus ein nicht von der Hand zu weisendes Modell der »Neuen-Welt-Ordnung«. Auch das sich in diese Richtung entwickelnde Weltgeschehen gab Anlass zu dieser Neuauflage mit aktualisiertem Anhang, der eindeutig aufzeigt, wer die Welt wirklich regiert. Auch wenn es für den erstmalig mit dieser Thematik Konfrontierten unfassbar erscheint, ist der Weg in eine totalitäre Weltherrschaft durch die in diesem Buch aufgeführten Tatbestände deutlich vorgezeichnet.

erfüllen!“ Schön wär’s! Das einzige, was IHR Unterbewusstsein dann tun wird, ist, Sie damit in die Hölle zu schicken und Sie deftig krank zu machen. Der einzige, der Ihnen jemals Ihre Wünsche erfüllen wird, sind SIE! SIE selbst. Verstehen Sie? Aber ein Carnegie tauscht das Wort „SIE“, bzw. „ICH“ durch „Unterbewusstsein“ aus – und schon sitzt der Leser in der Falle – und damit sitzt er WIRKLICH in der Falle: Keine Verantwortung. Der EINZIGE Weg, wie ein Wesen wirklich aus der Falle steigen kann, führt über gesteigerte Verantwortung. Dies geht Hand in Hand mit verbesserter Ethik und erhöhtem Bewusstsein. Es gibt keine Zauberpille und keine Wundermagie. Selbsthypnose funktioniert nicht.

Dabei handelt es sich also um einen wirklich fiesen Trick. Probieren Sie es ruhig aus, wenn Sie es brauchen, jeder hat das Recht auf eigene Erfahrungen – oder etwa nicht? Ich habe noch KEIN einziges sog. „Verschwörungsbuch“ gesehen, das den Leser in eine derart bössartige Falle locken würde.

Woher aber nun nimmt unser Freund die Anmaßung zu behaupten, er wisse alleine, was richtig und was falsch sei? Woher will er WISSEN, dass 99 % der Weltverschwörungsliteratur „höchst gefährlich“ sei? Hat er all die Bücher etwa gelesen? Und auf meine Anfrage, welches denn das zu empfehlende verbleibende Prozent sei, bleibt er die Antwort schuldig.

Bücher des alternativen Marktes, bei denen die Autoren einen eben so absichtlich wie clever in die Irre führen, gibt es sowieso kaum, denn sonst würde es nicht auf dem alternativen Markt erscheinen, sondern wäre ein Bestseller. Die meisten Autoren in diesem Bereich sind einfach nur durch irgendwelche speziellen Ideologien geprägt. Das muss man wissen, und dann kann man sich sein Urteil darüber bilden. Genau, wie beim Kent: Bei dem weiß jeder, dass er gehörig was gegen Psychiater hat. Na, wenn man selbst die Psychiater lieb findet, dann kann man meine Meinung dazu ja beim Lesen herausfiltern. Oder kann man das etwa nicht? Also, ich kann es.

Mir sind Leute immer suspekt, die mich vor irgend etwas warnen (ich glaube, die warnen einen in Wahrheit immer nur vor sich selbst!) Menschenskind, ich bin erwachsen und kann auf mich selbst aufpassen. Ich brauche niemanden, der mich vor etwas warnt. Und das selbe denke ich von meinen Lesern. Wenn ich glauben würde, dass diejenigen, die die Depesche beziehen, nicht selbst denken könnten, würde ich das Schreiben sofort an den Nagel hängen.

Das Schwierigste, was es auf der Welt gibt, ist, dem Bösen ins Auge zu schauen. Und es ist gleichzeitig die größte aller menschlichen Schwächen. „Oh nein, das Böse existiert nicht wirklich!“ – „Ich will mich lieber nur um die positiven Seiten des Lebens kümmern!“ – „Ich tue einfach Gutes in meinem Leben, dann wird es schon werden!“ – „Weltverschwörung ist so negativ, das zieht mich immer so nach unten!“ Und noch viel facettenreicher sind die landläufigen Ausreden, die man zu hören bekommt, wenn man das Thema der absichtlichen Versklavung, Unterwerfung und Degradierung der Menschen anspricht.

Andererseits wäre es auch zu simpel, zu behaupten, dass es EINE Weltverschwörung gebe und dass „die da oben“ die Bösen und „wir da unten“ die Guten wären. Ein weiterer Fehler wäre zu behaupten, dass „die“ schuld sind und wir völlig unschuldig. „Schuld“ ist sowieso niemand. Und dass diverse Unterdrücker heute so mächtig sind, habe ICH verursacht. ICH habe es durch meine nachlässige und verantwortungslose Einstellung während meiner letzten Leben zugelassen. Es sind MEINE Mitmenschen, es ist auch MEINE Welt, es sind auch MEINE Unterdrücker, oder etwa nicht?

Es verhält sich genau so wie in der kürzlichen – übrigens sehr herzerfrischenden – Haderer-Karikatur aus dem Stern: Da stand ein armer Kerl vor einer Wand, deren eine Hälfte weiß und deren andere Hälfte schwarz angepinselt war, und der Bursche fragte leise: „Und wo bitte ist hier die Abteilung für differenzierte Sichtweisen?“ Sofort wurde er von den umstehenden Polizei-

kräften attackiert. Es ging in diesem Zusammenhang übrigens um die Schuldfrage in Sachen WTC und Krieg.

Eben so verhält es sich auch mit der Weltverschwörungsgeschichte. Wenn einer behauptet: Die Juden sind die einzig Bösen, und die müssen wir jetzt alle abschlachten, dann lügt er genau so wie jener, der behauptet, dass alle, die den Begriff der Weltverschwörung in den Mund nehmen „abgefahrene, totalitäre Verschwörungstheoretiker“ oder „sektenunterwanderte Esospinner“ seien, „die einen zu 99 % in die Irre führen wollen, um die Masse zu manipulieren und Moneten abzuzocken!“

Um die Abteilung für differenzierte Sichtweisen geht es daher in der heutigen Depesche, denn das Thema kam mir nun so häufig aufs Parkett, dass ich dachte, ich sollte mich der Sache einmal gründlich annehmen.

Und übrigens: Abgesehen davon bin ich mir nach wie vor sehr sicher, dass die WTC-Türme NICHT durch die Kollision mit Flugzeugen eingestürzt sind. ICH bin mir da sicher. Da gibt es gar keine andere Quelle, auf die ich mich beziehe. Das ist MEINE Meinung. Und eben so wie sich jetzt nach und nach auch für die Öffentlichkeit sichtbar herauskristallisiert, dass bin Laden nicht der Drahtzieher hinter den Anschlägen war, eben so wird es eines Tages auch mit dem Einsturz der Türme geschehen.

Kurz bevor die WTC-Türme einstürzten, ging übrigens ein Nachbargebäude zu Bruch. Ja, wie kann denn so etwas passieren – ganz ohne Flugzeug!! Hoch interessant, oder?

Man kann Gebäude übrigens auch mit besonderen Wellen zusammenkrachen lassen, genau so, wie im Gleichschritt marschierende Soldaten eine Brücke zum Einsturz bringen können.

Aber da haben wir ihn schon wieder, den völlig abgedrehten „Verschwörungstheoretiker“, dessen Hobby es ist, die Massen zu verführen. Es ist doch wirklich furchtbar mit diesen Typen, oder ... ??



Im folgenden eine – wie ich meine – solide und ernstzunehmende Kurzzusammenfassung in Sachen Weltverschwörungspraxis – geschrieben von einem „schlimmen und bösen“ „Verschwörungstheoretiker“ (zu diesem Begriff, siehe bitte auch mein nächster Artikel). Das Essay nimmt Bezug auf die Geschehnisse vom 11. September und ordnet sie in den globalen Zusammenhang. Jeder möge selbst entscheiden, ob das Gesagte Sinn macht. Der Autor wird aus Sicherheitsgründen nicht genannt, ist aber der Redaktion bekannt. Die Veröffentlichung erfolgt mit Kenntnis und Erlaubnis des Autors. Näheres über das „Pro und Contra“ der Verschwörungstheorie und -Praxis sowie eine neue Sichtweise dazu im anschließenden Artikel. Michael Kent, 19.11.2001

Johann Wolfgang von Goethe sagte: „Man muss das Wahre immer wiederholen, weil auch der Irrtum um uns herum immer wieder gepredigt wird, und zwar nicht von einzelnen, sondern von der Masse“. Als Mitglied bei den bayerischen Illuminaten⁽¹⁾, wusste Goethe sicher sehr genau, wovon er sprach.

11.09.01: VERSCHWÖRUNGSPRAXIS! Trotz der Bemühungen, die Welt ins Chaos zu stürzen, bin ich äußerst optimistisch, was unsere Zukunft angeht, denn die Drahtzieher liegen Jahre hinter ihrem Zeitplan zurück und ihre Organisation ist im Inneren schon faul und morsch. Doch dazu später mehr.

Das oberste Gebot muss jetzt lauten: Keine Panik, keine Aggression und vor allem keine Angst! Denn genau das ist es, was man erreichen will. Man will eine neue Ordnung aus dem Chaos schaffen, wie es schon im Schriftzug des Eingangsportals des Hauptquartiers der Weltfreimaurerei⁽²⁾ in Genf geschrieben steht: „ORDO AB CHAO!⁽³⁾“

Bertold Brecht sagte einmal: „**Unsichtbar wird der Wahnsinn, wenn er genügend große Ausmaße angenommen hat.**“ Deshalb kann George W. Bush nach

den Vorgängen vom 11.09.2001 auch immer wieder von der Schaffung „Einer Neuen Weltordnung“ sprechen, ohne dass die Masse der Weltbevölkerung weiß, wovon er eigentlich spricht.

Es handelt sich dabei um einen sehr alten Plan, der vom Orden der bayerischen Illuminaten entworfen wurde, jenem Orden, der am 1. Mai 1776 in Ingolstadt von Adam Weishaupt in enger Zusammenarbeit mit dem „Rothschild-Clan“ gegründet wurde. Ihr Siegel schmückt interessanterweise die Ein-Dollar-Note und ist die Rückseite des „großen Siegels der Vereinigten Staaten“. Es zeigt die 13-stufige Pyramide und das lateinische Motto „Novus Ordo Seclorum“, übersetzt: „Neue Weltordnung“ (siehe Abbildung rechte Seite).

Die bayerischen Illuminaten verstanden es über die Jahre geschickt, Organisationen wie die Freimaurer⁽²⁾, Rosenkreuzer⁽¹²⁾, u.a. zu unterwandern und für ihre Absichten zu missbrauchen. Die Illuminaten, deren Spitze sich aus den reichsten Familien der Welt zusammensetzt (Illuminati), haben sich weltweit halbgeheime Organisationen aufgebaut, um ihr Ziel die „Neue Weltordnung“ (Eine-Welt-Regierung, Eine-Welt-Währung und eine Eine-Welt-Religion) aufzubauen. Dies unter der Führung „ihres“ „Gottes“ (wer das ist, denken Sie sich bitte selbst). Die wichtigsten, der von den Illuminati kontrollierten Organisationen sind der CFR, der „Council on Foreign Relations“⁽⁴⁾, die „United Nations“⁽⁵⁾, die „Bilderberggruppe“⁽⁶⁾, der „Club of Rome“⁽⁷⁾, das „Royal Institute for International Affairs“⁽⁸⁾, und die „Trilaterale Kommission“⁽⁹⁾.

Doch wie versucht man nun, das Ziel „Neue Weltordnung“ zu erreichen? Aufschluss gibt dazu ein Brief, den Albert Pike, der damalige Logen-Großmeister „des alten und akzeptierten schottischen Ritus“ am 15. August 1871 an den Führer der Illuminaten namens Mazzini schrieb, und darin in grobem Umriss den Plan für die Eroberung der Welt (die Neue Weltordnung) mit Hilfe von drei Weltkriegen aufzeigte:

(1) **Illuminaten:** Bezeichnung für einen Geheimbund, dem man nachsagt, die meisten anderen der existierenden Geheimbünde und Logen von oben infiltriert und für seine Zwecke verwendet zu haben [zu. lat. leucere: leuchten, wörtlich: die Erleuchteten].

(2) **Freimaurerei:** Männerbund von religiösem Charakter, weltweit in „Logen“ organisiert, in dem „zu Ehren des größten Baumeisters aller Zeiten“ an der Vervollkommnung der eigenen Persönlichkeit gearbeitet wird. Gegründet von den Maurern der Dombauten im Mittelalter, die damals tatsächlich freie Maurer, sozusagen selbständige Handwerker waren. In den Logen wurde nicht nur das Insider-Wissen hinsichtlich der perfekten Dombauten zu Ehren Gottes weitergegeben, sondern auch das Wissen um den symbolischen Dombau an der eigenen Persönlichkeit.

(3) **Ordo ab chao:** lat. Ordnung aus dem Chaos.

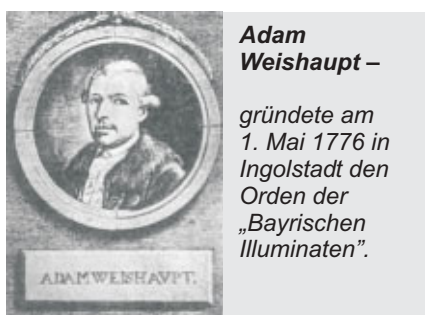
(4) **CFR, Council on Foreign Relations:** Rat für Auslandsbeziehungen – laut dem Buch „Die Insider“ von Gary Allen, eine von Rockefeller finanzierte und kontrolliertere Einrichtung zur Durchsetzung Rockefeller-scher Ziele.

(5) **United Nations:** Die Vereinten Nationen. Vereinigung von Vertretern aller Nationen, von der behauptet wird, sie solle die spätere Weltregierung darstellen.

(6) **Bilderberggruppe:** ein Gremium aus Top-Insidern aus Politik, Wirtschaft und elitären Kreisen, die sich jährlich einmal unter Ausschluss der Öffentlichkeit (und der Presse) zusammenfindet. Der Name leitet sich vom Hotel Bilderberg in den Niederlanden ab, wo das Treffen zum ersten Mal stattfand.

(7) **Club of Rome:** Eine 1968 gegründete Vereinigung von Wissenschaftlern, die sich mit Globalisierungsfragen beschäftigen: Bevölkerungsexplosion und deren Folgen auf Klima, Rohstoffe, Wirtschaftswachstum usw. (engl. „der Club aus Rom“).

(8) **Royal Institute for International Affairs** (königliches Institut für internationale Angelegenheiten): Eine 1920 in Großbritannien gegründete Vereinigung führender Mitgliedern aus Wirtschaft, Finanzwesen, Politik, Regierung, Wissenschaft, Medien und Diplomatie, die „globale Fragen“ diskutiert und sich vorrangig aus Stiftungen und privaten Mitteln finanziert.



Adam Weishaupt –

gründete am 1. Mai 1776 in Ingolstadt den Orden der „Bayrischen Illuminaten“.



Der **Erste Weltkrieg** sollte inszeniert werden, um das zaristische Russland unter die unmittelbare Kontrolle der bayerischen Illuminaten zu bringen. Russland sollte dann als „Buhmann“ benutzt werden, um die Ziele der bayerischen Illuminaten weltweit zu fördern.

Der **Zweite Weltkrieg** sollte über die Manipulation der Meinungsverschiedenheiten zwischen den deutschen Nationalisten und den politischen Zionisten⁽¹⁰⁾ fabriziert werden. Daraus sollte sich eine Ausdehnung des russisch-kommunistischen Einflussbereichs und die Gründung eines Staates Israel in Palästina ergeben.

Der **Dritte Weltkrieg** sollte sich dem Plan zufolge aus den Meinungsverschiedenheiten ergeben, die die Illuminati zwischen den Zionisten und den Arabern hervorrufen würden. Es wurde die weltweite Ausdehnung des Konflikts geplant.

Betrachten Sie die aktuellen Ereignisse auf der Welt in Hinblick auf diesen Plan. „Wir werden zu einer Weltregierung kommen, ob Sie es wollen oder nicht durch Unterwerfung oder Übereinkunft“, sagte das „Council on Foreign Relations“-Mitglied James Warburg vor dem Senatsausschuss für auswärtige Angelegenheiten am 17. Februar 1950.

Der „CFR“ spielt bei der Errichtung der „Neuen Weltordnung“ eine führende Rolle. Sehen wir uns diese Organisation deshalb etwas genauer an: Der CFR wurde 1921 von den Illuminati gegründet und wird auch als „das Establishment“, die „unsichtbare Regierung“ oder das „Rockefeller Ministerium für auswärtige Angelegenheiten“ bezeichnet. Diese halbgeheime Organisation ist heute mit die einflussreichste Gesellschaft in den USA, und ihre Mitglieder sind ausschließlich US-Bürger.

Der CFR übt heute enge Kontrolle über die Nationen der westlichen Welt aus, sei es direkt, durch die Verbindung zu gleichartigen Organisationen oder Institutionen wie die „Weltbank“, **in denen er den Vorsitz führt**. Seit Gründung des CFR waren alle US Präsidenten (einschl. Kennedy) bis auf Reagan bereits vor ihrer Wahl Mitglieder gewesen. Dafür war sein Vizepräsident, **George Bush**, Mitglied des CFR. Bush war 1977 sogar der Direktor des CFR. Der CFR wird durch das Rockefeller-Syndikat kontrolliert und verwirklicht dessen Ziel, das Erreichen der „Eine-Welt-Regierung“.

Der innerste Kreis des CFR ist der sog. „Skull and Bones“⁽¹¹⁾ Orden. Dort spielt die Familie Bush eine herausragende Rolle. Sowohl George Bush sen., als auch dessen Vater Prescott Bush und der heutige US-Präsident George W. Bush sind Skull & Bones-Männer. Überrascht Sie jetzt noch irgendetwas?

Auch das Zitat des CFR-Mitglieds Admiral a.D. Chester Ward, erscheint mir äußerst wichtig: „Ebenso bedeutend ist der Einfluss des CFR auf die Massenmedien (...) er kontrolliert unsere großen Zeitungen, Zeitschriften, den Rundfunk und das Fernsehen“.

Über den berühmt-berüchtigten Orden möchte ich hier keine weiteren Ausführungen machen, da Sie im Internet reichlich Informationen dazu finden.

Nun kann man sich aufgrund der aktuellen weltpolitischen Situation fragen, warum aber Deutschland und seine Regierung unter Bundeskanzler Schröder mitmachen. Aufschlussreiche Informationen dazu finden sich in dem Buch „Die kosmische Verschwörung“ des ehemaligen US-Geheimdienstmannes Stan Deyo, der nach Australien ausgewanderte und sein Insiderwissen in eben jenem Buch der Öffentlichkeit mitteilt.

In diesem Buch finden Sie eine Liste, die ca. 100 Namen von Personen des öffentlichen Lebens (Politiker, Wirtschaftsbose, Hochfinanz) beinhaltet und in welchen Illuminati-Organisationen sie Mitglied sind (bzw. 1978 waren) – auch vier Deutsche. Alle vier werden als Mitglied der europäischen Illuminatigruppierung der „Bilderbergergruppe“ genannt (Franz Josef Strauß, Helmut Schmidt, Willy Brandt). Lediglich ein Deutscher wurde aufgeführt, der sowohl Mitglied bei den Bilderbergern als auch bei der amerikanischen „Trilaterale Kommission“ ist (bzw. war): Gerhard Schröder – womit allerdings auch ein damaliger Außenminister gleichen Namens gemeint gewesen sein könnte.



Stan Deyo:
»Die kosmische Verschwörung«
Preis: 48,--

Dieses Buch ist in Australien ein Bestseller gewesen und ist Dank William Cooper in den USA zum Undergroundklassiker geworden. Wetter-Kriegsführung und eine Vorhersage über die Zeiten des großen Umbruchs gehen in diesem Buch Hand in Hand mit der Geschichte der Illuminaten, der Ufologie und einer zukünftigen Weltregierung in enger Verbindung mit dem Club of Rome. Das Buch steht in direktem, inneren Zusammenhang mit Coopers „Apokalyptischen Reitern“, und vertieft es in vielen Fällen. Wer eine Brücke sucht zwischen „Einer Weltregierung“ und Machtmissbrauch, „Freie Energie“ und den verschiedenen Prophezeiungen über „schwere Zeiten“. Hier findet er den Schlüssel dazu.



Des Griffin:
»Wer regiert die Welt?«
Paperback,
325 Seiten
zahlr. Abb.
34,00 DM /
17,38 EUR

Die Vorstellung einer massiven Verschwörung - einer »verborgenen Hand«, einer »geheimen Kraft«, die die Nationen der Erde in den endgültigen Zusammenbruch führt, damit eine gottlose totalitäre »Weltherrschaft« errichtet und rücksichtslos durchgesetzt werden kann, muss von jedem nachdenklichen Menschen ernsthaft in Betracht gezogen werden. Griffin legt mit hieb- und stichfesten Argumenten dar, warum der Glaube an eine solche Verschwörung nicht nur vernünftig, sondern die einzige Schlussfolgerung ist, die man ziehen muss, wenn man sich mit allen Beweisen auseinandergesetzt hat.

Das Symbol (Siegel) der Illuminati mit ihrem Slogan „Neue Weltordnung“ befindet sich bezeichnenderweise auf der Rückseite jeder Ein-Dollar-Note.





William Cooper:
»Apokalyptischen Reiter«
über 500 Seiten,
DM 48,00

Milton William Cooper war während seiner Militärdienstzeit in den USA u.a. auch beim Geheimdienst der Marine tätig, wo er brisante Dokumente zu Gesicht bekam (u.a. die Kennedy-Ermordung betreffend). Als er sich für die Navy entschied, füllte er einen Fragebogen aus, in dem auch gefragt wurde, ob er Mitglied in einer „Gesellschaft“ sei. Da er früher Mitglied einer Freimaurerloge war, kreuzte er „ja“ an und wurde wenig später für den Geheimdienst angeworben. In seinem Buch bricht er das Schweigen und gibt sein Wissen über die Neue Weltordnung, die Existenz einer geheimen Weltregierung und deren Techniken bekannt, über Logen und Geheimbün-

de, das Kennedy-Attentat, die Züchtung des AIDS-Virus durch Rockefeller's „Club of Rome“, das Warum und Wieso hinter AIDS, das wirkliche Weltraumprogramm der USA, den Zustand von Mond und Mars, den geplanten Weltkrieg, die Drogenverbindung der CIA u.v.m. Zahlreichen Mordversuchen zum Trotz, wobei er ein Bein einbüßte und man ihm offenbarte, er würde beseitigt werden, sollte er seine Veröffentlichungen nicht einstellen, ließ ihm sein Gewissen keine Ruhe, und er blieb Verfechter der Wahrheit. Dieses Buch öffnet die Augen, und man wird nach der Lektüre nicht mehr sagen können, man hätte von all dem nichts ge-

wusst. Es handelt sich dabei um DAS Buch über Geheimgesellschaften. **Keine Theorien, nur Fakten.** Alle seine Quellen, mit Ausnahme natürlich jener geheimen Regierungsdokumente, sind verifizierbar. Er stellt keine radikalen Thesen auf, sondern enträtselt unbeantwortete Fragen und hilft, Teile des konspirativen Puzzles zusammenzufügen. Coopers Tod am 5.11.01 bestätigte auf dramatische Weise seine Prophezeiung als er sagte: „Sie werden mich nicht lebend kriegen!“ **Fazit:** Aufgeschlossenen Lesern kann man dieses Buch wärmstens empfehlen. Es enthüllt die entstellte und verleugnende Darstellung der Massenmedien.

Doch seit 1996 läuft es für die Illuminati schlecht – und sie wissen das auch. Sie sind in Panik. Aber wer in Panik ist, begeht Fehler. Der ehemalige US Marinegeheimdienstler William Cooper (gestorben 5.11.01 durch polizeiliche Waffengewalt, siehe Depesche 35), der u.a. durch sein Buch „Die apokalyptischen Reiter“ bekannt wurde, hat den Golfkrieg auf den Tag genau vorhergesagt. Er schrieb, dass dieser Krieg von langer Hand „geplant“ gewesen sei und dass er während seiner Dienstzeit die Pläne eingesehen habe. Doch er sah noch mehr!

Der III. Weltkrieg sei für 1996 geplant gewesen, so Cooper Anfang der 90er. Er hatte diese Informationen Geheimpapieren, die er während seiner Amtszeit für den US Marinegeheimdienst fotografiert hatte, entnommen. Demzufolge war geplant, eine der drei größten amerikanischen Städte (NYC, San Francisco, LA) durch eine Atombombe auszulöschen. Man wollte die Schuld Extremisten aus dem Nahen Osten unterschieben, um eine Rechtfertigung für den Beginn des III. Weltkriegs zu haben.

Warum konnte Cooper den Golfkrieg auf den Tag genau vorhersagen, aber beim Plan für den III. Weltkrieg daneben liegen? Ist er ein Lügner? Mitnichten, denn wenn man sich die Ereignisse des ersten Halbjahres 1996 unter diesem Hintergrund betrachtet, wird so manches klar.

Im ersten Halbjahr 1996 erschütterte eine Welle von seltsamen „Unfällen, Selbstmorden und Flugzeugunglücken“ das Weltgeschehen. Am 5. März 1996 starb einer der engsten Mitarbeiter von

Präsident Clinton, Ron Brown, bei einem äußerst seltsamen Flugzeugabsturz in Bosnien. Mit Brown starben 39 weitere Regierungsbeamte.

Am 6. Mai 1996 wurde der ehemalige CIA-Chef tot aus dem Potomac-River gezogen. Da bei ihm die Haustüre sperangelweit aufstand und sogar der Computer noch lief, kann man davon ausgehen, dass die offizielle Version eines „Kanu-Unfalls“ vernachlässigt werden kann. 11 Tage später, am 16. Mai 1996, hat sich der oberste Admiral der US-Marine, Marinekommandeur und oberster Chef aller Marineoperationen Jeremy Boorda erschossen. So zumindest die offizielle Version. Interessanterweise wollte Boorda dem amerikanischen Magazin „Newsweek“ an diesem Tag ein Interview geben. Später meinte Admiral Kendall Pease, Boorda habe zuvor gesagt: „Ich sage Ihnen (Newsweek) die Wahrheit!“

Ihren Höhepunkt fand diese Todesserie am 08. Juli 1996, als der Bankier Amschel Rothschild erhängt in einem Pariser Nobelhotel aufgefunden wurde. Der damals 41jährige galt als Nachfolger für die Führung der britischen Geschäftsbank N.M. Rothschild.

Schon seit längerem häufen sich die Hinweise, dass „Eingeweihte“ innerhalb der Geheimdienste, des Militärs und der Hochfinanz „nicht mehr mitspielen wollen“. Dies bestätigte mir vor ca. zwei Wochen ein Bekannter, der bald ein Buch eines ehemaligen CIA Informanten herausbringen wird. Dieser Informant erklärte weiter, dass sich hinter

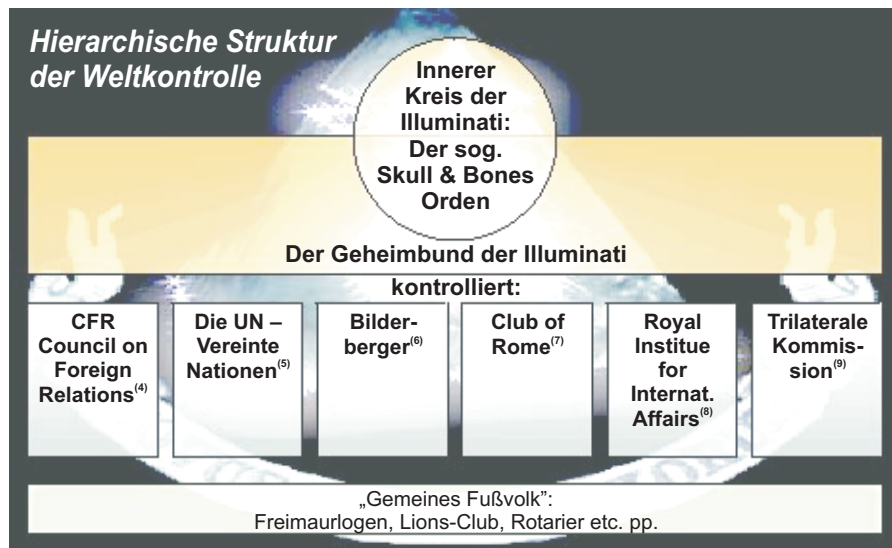
den Kulissen immer mehr Widerstand gegen die „Neue Weltordnung“ formiert.

Ein interessantes Beispiel stammt aus dem Jahre 1999, als der oberste NATO-General Wesley Clark den Befehl gab, die im Kosovo (Slatina-Flughafen) stationierten russischen Soldaten anzugreifen. Glücklicherweise verweigerte der englische General Jackson den Befehl mit den Worten: „Ich werde wegen Ihnen nicht den 3. Weltkrieg beginnen“. Als Antwort flogen kurz darauf 3 US-Raketen aus 3 verschiedenen Richtungen „irrtümlich“ in die Chinesische Botschaft in Belgrad. Interessanterweise ließen sich jedoch auch die Chinesen nicht provozieren.

Ich folgere daraus, dass die Gegenkräfte innerhalb der Militärs, der Geheimdienste und der Regierungen immer stärker werden. Und je mehr der einzelne Bürger über die Hintergründe der Geschehnisse weiß, um so mehr wird der Druck gegen die „Neue Weltordnung“ erhöht!

Deshalb heißt die Devise für alle, die dazu beitragen wollen, dass sich die Illuminati nicht etablieren und sich mit ihrem Plan für den 3. Weltkrieg nicht durchsetzen können: INFORMATION! Geben Sie diesen und andere Texte zu diesem Thema an so viele Menschen wie möglich weiter, helfen Sie mit, den „Gegenkräften“ den Rücken zu stärken. Geben Sie INFORMATIONEN weiter!

Dies alles aber, wie bereits zu Beginn geschrieben, unter folgender Prämisse: KEINE PANIK, KEINE AGGRESSION UND KEINE ANGST!



(9) **Trilaterale Kommission:** 1974 von David Rockefeller gegründete und finanzierte Kommission. Besteht aus 200 sog. „Kommissaren“ aus Politik, Finanzwesen, Wissenschaft und Wirtschaft aus Amerika, Europa und Japan (lat. tri-: drei und lat. latus: Seite, also: Treffen dreier Seiten).

(10) **Zionisten:** Anhänger/Vertreter des Zionismus, gemäß DUDEN: politische Strömung im heutigen Israel und innerhalb des Judentums in aller Welt, die eine auf die Vergrößerung des israelischen Territoriums gerichtete Politik zu Lasten der arabischen Nachbarstaaten betreibt. Früher: jüdische Bewegung mit dem Ziel, einen nationalen Staat für Juden in Palästina zu schaffen. [Zion = im alten Testament einer der heiligen Hügel Jerusalems, den David eroberte.]

(11) **Skull & Bones:** engl. Schädel und Knochen (siehe die Flagge der Piraten).

(12) **Rosenkreuzer:** nach Chr. Rosenkreuz benannte geheime Bruderschaft, die sich mit Fragen des Göttlichen und der Vervollkommnung beschäftigt, mittlerweile in div. Splittergruppen gespalten.

FAKT oder FIKTION?

Gibt es eine Weltverschwörung – ja oder nein? Gibt es Verschwörungen generell – ja oder nein? Handelt es sich um bloße Theorie oder um angewandte Praxis? Seit Unzeiten wird darüber leidenschaftlichst diskutiert, wobei der Diskurs eher von den jeweiligen Interessen getragen wird, als vom Versuch, die Wahrheit zu ermitteln. Daher möchte ich mich – auch aus aktuellem Anlass – dieser Thematik annehmen.

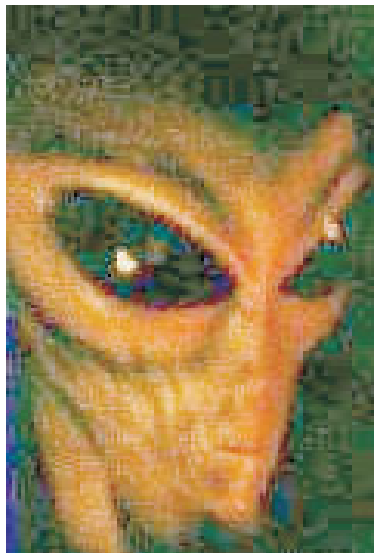


Ein modernes Schlagwort befindet sich derzeit in aller Mainstream-Munde, um jene damit totzuschlagen, die versuchen, Hintergründe aufzudecken. Man nennt solche Zeitgenossen neudeutsch „Verschwörungstheoretiker“ – wobei das Wort die Assoziation vermitteln soll, es handle sich eben nur um bloße – selbstverständlich in der Mehrzahl haltlose – „Theorien“. Ein „Verschwörungstheoretiker“ wird dabei als jemand definiert, der die Ansicht vertritt „die Welt würde von ein paar geheimen Machtcliquen zu ihrem eigenen Vorteil und Vergnügen unterjocht und ausgebeutet“.

Die meisten sog. Verschwörungstheorien gehen von folgenden Personen oder Personenkreisen aus:

1) Dem Weltjudentum, bzw. dem „inneren, erhabenen Kreis, der sog. Zionisten“,

2) den sog. Illuminati, den bayrischen Illuminaten, gegründet von Adam Weishaupt, mit ihren inneren Orden wie dem „Skull & Bones“ und dem



Gibt es geheime Pläne von Außerirdischen, um den Planeten Erde zu übernehmen?

Komitee der 300 usw., die verdeckt (geheim) als Dachorganisation verschiedener Einzelcliquen fungieren, wie z.B. den Freimaurern, Rotariern, Lions, Club of Rome usw.,

3) den internationalen Großbankiersfamilien, wie Rockefeller (New York), Rothschild (City of London), Warburg, Vanderbilt und noch ein paar weiteren,

4) diverse weitere Gruppierungen, die zu nennen unschicklich ist, wie z.B. die Dachorganisationen der Psychiatrie, den Vatikan, die Mafia usw.,

5) Außerirdische.

Und wie so vieles andere auch, sind solche Aussagen einer weltweiten Verschwörung zum Zwecke der Weltherrschaft weder allumfassend falsch noch allumfassend richtig.

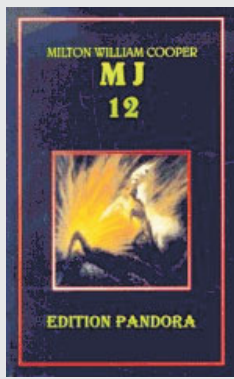
Fest steht für vernünftige Menschen ohne geringsten Zweifel allerdings, dass es Personen gibt, in deren Händen sich immense Macht konzentriert. Es wäre demzufolge extrem dumm zu glauben, dass eine Familie, in deren Händen sich milliardendollarschwere Macht befindet, eine Familie, die Öl- und Pharmakonzerne besitzt, größte (internationale) Banken und Versicherungen, Beteiligungen an weltweiten Mediengesellschaften und Industrieunternehmen, nicht offen oder verdeckt Politik in ihrem Sinne betreiben würde. Der Fluss des Geldes beeinflusste von jeher die Politik, Innenpolitik wie Außenpolitik, Geld regierte von jeher die Welt, und zu vermuten, dass Regierungen, die bei privaten Großbanken fett in der Kreide stehen, die Interessen des allgemeinen Volkes vertreten, wäre mehr als rosarot. Doch handelt es sich deshalb schon um eine (Welt-) Verschwörung?

Das Wort „Verschwörung“ bedeutet gemäß allgemein geltender Definition: „ein geheimer Zusammenschluss von Menschen zur Durchführung eines Planes oder einer Unternehmung gegen jemanden, insbesondere gegen die staatliche Ordnung.“ Eine Weltverschwörung wäre demzufolge „ein geheimer Zusammenschluss (Bund) von Menschen, zur geheimen Erreichung einer Eine-Welt-Regierung“.

Wenn man die Verbindungen, die Geldflüsse und die Strukturen auf Planet Erde untersucht, stellt man fest, dass es ca. ein Dutzend Familien oder Einzelpersonen gibt, in deren Händen sich jeweils gigantische Macht konzentriert, so viel Macht, dass es einem schwindelig dabei werden kann. Man stellt des weiteren fest, dass über die „Eine-Welt-Regierung“, die sog. „Neue Weltordnung“ inzwischen mehrfach laut und offen gesprochen wird, wie z.B. von Bush junior höchstpersönlich. Kein Geheimnis also.

Gerade heute erhielt ich per Fax einen Veranstaltungskalender des Landesministeriums für Wissenschaft und Forschung in Nordrhein-Westfalen, wo als „Referat 322“ das Thema „Internationale Angelegenheiten, Eine-Welt-Politik“ öffentlich angeboten wird.

Es ist auch nicht weniger als logisch, dass Konzerne und anderweitige Machtgruppen, die durch jahrzehnte-, wenn nicht jahrhundertelange Kämpfe und Bestrebungen weltweiten Einfluss und immense Finanzmacht erreicht haben, dieselbe unter allen Umständen zu erhalten suchen ... und es ist ebenso logisch, dass, wenn es ums Überleben geht, nicht nur mit fairen Mitteln gekämpft wird. Es ist weiterhin ebenso logisch, dass diese Cliquen alles in ihrer Macht stehende tun, um



Milton William Cooper

MJ12

80 Seiten, gebunden, DM 19,80

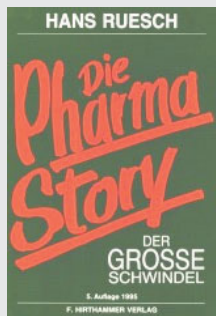
Milton William Cooper beschreibt in „MJ12“ die geheime Regierungs- und Wirtschaftsgruppe „Majority12“, die 1953 vom damaligen Präsidenten Dwight D. Eisenhower unter Mithilfe der Rockefellers gegründet wurde, um Kontrolle über das „UFO-Phänomen“ zu bekommen.

Das Buch zeigt auf, welche Organisationen und Regierungsmaßnahmen der Idee der „MJ12“-Gründung vorangingen.

Cooper weiß jedoch noch mehr zu berichten, z.B. über „Bilderberger“, unterirdische Basen, erste Kontakte mit Außerirdischen und über die Auswirkung auf Reporter (sie waren Versuchskaninchen bei Tests darüber, wie Nachforschungen unterdrückt werden können).

Es werden hier auch die berühmtesten Alternativen 1, 2 und 3 für den Fall einer globalen Überbevölkerung vorgestellt, mit denen sich die hiesigen „hohen“ und vor allem reichen „Herren“ retten wollen – z.B. durch bewohnbare Basen auf dem Mond.

Gleichzeitig werden aber auch Möglichkeiten aufgezeigt, um diese Gefahren für die Bevölkerung abzuwenden.



Hans Ruesch:

»Die Pharma Story – der GROSSE Schwindel«

Paperback, 320 Seiten

ISBN: 3-88721-027-1

DM 28,00

Eine gnadenlose Anklageschrift des Medizinhistorikers und Erfolgsautors Hans Ruesch gegen das weltweite Chemie-Medizin-Syndikat. Wenn jemand die Absicht hätte, einen Menschen krebskrank zu machen, dann müsste er das Opfer folgender Behandlung unterziehen: 1) Großer chirurgischer Eingriff. 2) Intensive Bestrahlungen. 3) Massive Chemotherapie. Alle drei Verfahren werden heute bei Krebspatienten, die hoffen, von der offiziellen Medizin mit ihren »anerkannten« Methoden geheilt zu werden, gleichzeitig angewandt. (PHARMA STORY, S. 116.). Das Buch befasst sich mit den Methoden und Mitteln des Syndikats zu Macht, Geld und Beherrschung des Medizinmarktes und der Patienten zu kommen. Krebs, AIDS, Impfungen, Missbildungen, Ausbeutung der Kranken und Armen, Pressebeeinflussung und Zensur usw. sind Themen, die Ruesch aufdeckt. Harte Fakten, Dokumente und Enthüllungen, mit denen er aufwartet, z.B. auch, wie mit Hilfe der industriellen Propagandamaschine und Einführung einer regelrechten Zensur in die Nachrichtendienste, Medien und Öffentlichkeit derart irreführt werden, dass sie medizinische Behandlung mit Gesundheit gleichsetzen, während die Wirklichkeit genau das Gegenteil zeigt: Die moderne Medizin ist eine der Hauptursachen für Erkrankungen geworden.

Rezensionen:

Dieses Buch öffnet einem sämtliche Augen! Logisch und nachvollziehbar beschreibt der Autor, was eigentlich offensichtlich ist. Man sollte sich irgendwoher eine große Portion Optimismus oder Humor besorgen, damit man die Vorteile aus dem Gelesenen ziehen kann, und nicht im Weltschmerz versinkt. Das Buch liest sich schnell und ist – wie die Überschrift schon sagt – spannend wie ein Krimi; nur dass die Story (leider) nicht „erfunden“ ist...

Wer das Buch gelesen hat, kann die Märchenerzähler in weißen Kitteln, mit dem Messer hinterm Rücken, genau identifizieren. Allen Freunden des Horror- und des Actionfilms rate ich zur Lektüre. Eigentlich mag man nicht glauben, dass der „brave“ Bürger so für dumm verkauft wird, wie es wohl noch zu keinem anderen Zeitpunkt in der Geschichte vorzufinden war. Die Macht- und Profitgier, die auf diesem Boden Nahrung fand kann nicht übertroffen werden. Wer glaubt, dass die Mafia nur italienisch spricht der irrt. Sie spricht vor allem lateinisch. BUKAKO (Bundeskanzler Kohl) verkauft sein Ehrenwort an den Meistbietenden ungestraft, und unsere Pharmazeuten kennen noch nicht einmal die Bedeutung des Hippokratischen Eides. Aber glauben Sie nicht auch, dass sich mit Geld jeder Kopf waschen lässt? Lesen Sie das Buch, denn ein breites Bewusstsein an der Basis ist wichtig.

H. Ruesch hat ein großartiges, gleichzeitig aber auch betrübliches Buch geschrieben. Er zeigt auf, wo die sog. Schulmedizin steht, und was die Pharmaindustrie weltweit jährlich an Not und Elend aus reiner Profitgier verbreitet. Dies macht das Buch aber um so notwendiger für eine Gesellschaft, die sich nicht länger vergiften und von skrupellosen Geschäftemachern aus der Pharmaindustrie morden lassen darf. Allerdings hat diese Industrie Handlanger in nahezu allen Bereichen des öffentlichen Lebens, in der Politik und vor allem bei den Medien. Es mutet fast aussichtslos an, diesen Skandal des Massen-, des Völkermordes zu publizieren, aber jeder neue Leser kann dazu beitragen, dass die Menschen nicht länger um ihre Gesundheit betrogen werden! Herrn Ruesch gebührt Dank und Anerkennung für seine Arbeit, für seinen Mut!

die Aufdeckung dieser Verbindungen und Absprachen zu verhindern. Aber handelt es sich deshalb schon um eine Verschwörung?

Mittlerweile wurde zum Trend, dass man alle Personen, die außerhalb der offiziellen Linien von Politik und Medien, Verblichen und Skandale aufdecken als „Verschwörungstheoretiker“ klassifiziert. Wenn jemand präzise, hieb und stichfest aufdeckt, dass Pharmakonzerne Absprachen getroffen haben, um sich gegenseitig bei der Vertuschung ihrer jeweiligen Skandale zu unterstützen, dass sie tödliche Medikamente unter anderem Namen weiterhin auf den Markt brachten, um Profit abzuzocken, wie Hans Ruesch das z.B. in seinem atemberaubenden Buch „Die Pharma Story“ getan hat, dann wird er mit der zum Schimpfwort avancierten Vokabel „Verschwörungstheoretiker“ als Dumpfbacke disklassifiziert.

Wenn Kent überzeugend aufzeigt, dass es Bestrebungen, ja ein ganz exakt und präzise verwendetes Psycho-Know-how gibt, das dazu eingesetzt wird, den Pöbel so gut es geht, unten und dumm zu halten, dann ist es schon legitim, ihn als „Ver-

schwörungstheoretiker“ abzukanzeln.

Wenn Jan van Helsing in seinem mittlerweile verbotenen Buch „Geheimgesellschaften und ihre Macht im 20. Jahrhundert“ auflistet, welche Geheimbünde es gibt, und wie sie zusammenhängen, ist es Pflicht, ihn mit der Vokabel „Verschwörungstheoretiker“ zu bedenken. Nicht, dass man ihm damals etwa verboten hätte, einzelne Textpassagen im Buch beizubehalten, nein, man hat gleich die ganze Buchproduktion eingesammelt und eingestampft, während es angeblich zuvor unter Mitgliedern der Regierung von Hand zu Hand weitergereicht wurde. Und wie immer, wenn Bücher zensiert werden, fördert das ihre Verbreitung immens. Immer wieder gibt es also todesmutige Zeitgenossen, die den fast 600-seitigen-Text ins Internet stellen, was dann jeweils alsbald dazu führt, dass diejenigen Besuch in grün erhalten und ihr Computer konfisziert wird.

Wenn Dr. med. Geerd Hamer unwiderlegbar dokumentiert, dass die moderne Krebsmedizin mit Stahl, Strahl und Chemie unsinnig ist, weil Krebs die Auswirkung einer seelischen



kartonierte, 268 Seiten, DM 38,--

Das Buch, das Namen nennt: Die Bilderberger, CFR, MJ12, und Komitee 300. Das Buch nennt Fakten und Verbindungen zwischen den Logen, der internationalen Finanzwelt und den Geheimdiensten. Es ist eine der Quellen, auf denen Jan van Helsing's „Geheimgesellschaften“ basiert.

Das Komitee der 300 wurde 1729 durch die British East India Merchant Company ins Leben gerufen, um internationale Bank- und Kommerzangelegenheiten zu regeln und den Opiumhandel zu unterstützen. Es wird durch die britische Krone geführt und repräsentiert das gesamte Weltbank-System sowie die wichtigsten westlichen Nationen. Durch das »Komitee der 300« sind alle Banken mit Rothschild verbunden.

Konflikt-Schock-Situation der völligen Hoffnungslosigkeit ist, dann muss auch er ein „Verschwörungstheoretiker“ sein.

Wenn der Stuttgarter Virologe Dr. Lanka behauptet, man habe ihm bisher von allen offiziellen Stellen den Nachweis für die tatsächliche Existenz krankheitserregender Viren verweigert, dann ist er natürlich auch „Verschwörungstheoretiker“. Ich kenne ihn zufällig persönlich, und weiß, dass er mit Hingabe versucht, einen einzigen sachgemäßen Nachweis zu erhalten, einen gültigen Beweis dafür, dass krankheitserregende Viren auch tatsächlich existieren. Er schreibt Gesundheitsbehörden und Universitäten an, er ermunterte Tausende von Bürgern dazu, es ihm gleichzutun – und er bekommt einfach keinen einzigen statthaften Beweis vorgelegt.

Doch all diese Menschen, die lauter und aufrichtig nach Antworten suchen, die forschen, die bessere Möglichkeiten suchen, werden als „Verschwörungstheoretiker“ betitelt. Doch was haben die angegebenen Fakten über die Aufdeckung von Skandalen mit einer Verschwörung zu tun?

Die Pharmaindustrie mit ihren Hunderttausenden von Angestellten und ihrem Goldesel (Pillenherstellung 50 Pfennig, Verkaufspreis DM 100,--) sowie die grotesk falsche Krebsmedizin, mit Messerschnippelei, Bestrahlung und Chemo, die Millionen Menschen durch sträflichste Behandlungsfehler das Leben kostete und ihnen und ihren Angehörigen unermessliche (Seelen-)Qualen auferlegte, würden nicht nur ihre Pfründe verlieren, sondern auch zugestehen müssen, dass sie billigend den Tod von Millionen Menschen in Kauf genommen haben.

Na klar wird da zusammengearbeitet!! Logisch werden da geheime Konferenzen einberufen. Selbstverständlich ist da die Zusammensetzung des Bundesausschusses „Ärzte und Krankenkassen“ (der darüber entscheidet, welche Therapie von den Kassen bezahlt wird) „nicht in öffentlichem Interesse“. Wer von den betroffenen Krebspatienten, die nur Chemotherapie bezahlt

bekommen, anstatt z.B. den wirklich heilsamen Saft einer wunderbaren Pflanze aus der Südsee, würde schon begrüßen können, dass in diesem Ausschuss höchste „Würdenträger“ der Pharmaindustrie sitzen (?) – was mir gerade heute erneut durch einen Insider bestätigt wurde.

Machen wir es kurz: Wer einmal mit dem Lügen beginnt, sieht sich sehr schnell mit gewissen „Sachzwängen“ konfrontiert!!! Sehr, sehr schnell! Und aus diesen Sachzwängen heraus entstehen dann Bündnisse, Verbindungen, Lobbies, Vereinigungen und Konferenzen unter Ausschluss der Öffentlichkeit.

Doch Gauner verbinden sich nur so lange mit anderen Gaunern, wie diese Sachzwänge bestehen. Im Krieg stehen selbst Streithammel notgedrungen zusammen an derselben Front, nicht wahr?

Wen wundert da, dass Psychiatrie und Pharma miteinander klüngeln? Der eine erfindet die „Krankheit“, der andere das dazu passende „Medikament“. Und da die Regierung Geld bei jenen Banken ausgeliehen hat, deren Vorstandsvorsitzende auch im Aufsichtsrat der Pharmakonzerne sitzen, sieht sie sich ebenfalls sehr bald diversen „Sachzwängen“ gegenüber und wird zum Tatbeteiligten.

Ganz ehrlich gesagt haben wir auf diesem Planeten nicht wirklich ein Problem mit Verschwörungen. Bringen wir es auf den Punkt, zeigt sich, dass das eigentliche Problem im Bereich mangelnder Ethik zu finden ist.

ETHIK????

Was ist denn nun das schon wieder?

Ethik ist, der inneren Stimme von Ehrlichkeit zu folgen. Ethik ist, dem inneren Gefühl für aufrichtiges Verhalten zu folgen. Ethik ist, Rückgrat zu bewahren, Charakter zu zeigen, am Wohl Aller und am geringsten Schaden für die Mehrzahl interessiert zu sein und dazu zu stehen. Ethik bedeutet, sich unter Erpressung nicht zu beugen, bedeutet, die eigene Wahrnehmung und Wahrheit (also sich selbst)

nie zu verraten. Ethik ist das, was jedem Menschen selbst innewohnt. Sie kann nicht „von außen in den Menschen hineingebracht“ werden.

Ein Mensch, der seine eigene Ethik verletzt, sieht sich bald „Sachzwängen“ gegenüber. Eine Lüge zieht die nächste nach sich. Ein Fehltritt beschwört bald das nächste Problem herauf. Der Mensch ist im Grunde seiner Seele gut. So gut, dass wenn er Dinge tut oder unterlässt, die er vor sich selbst nicht verantworten kann, er sich unweigerlich und augenblicklich selbst bestraft, indem er seinen Einfluss auf andere vermindert. Und dies ist eine Tatsache, die nicht bewiesen werden muss, weil sie sich täglich für jeden in offensichtlichster Weise zeigt. Man braucht nur hinzuschauen! Auf diese Weise entsteht irgendwann ein „Niemand“, ein „armes Opfer der Gesellschaft“. Niemand hat den Burschen in Wahrheit in den Schlammen gestoßen! Er tat es selbst! Eine sehr unpopuläre Auffassung, nicht wahr? Wie sehr braucht doch der Mensch immer jemanden, dem er die Schuld anlasten kann??

Wenn Adam Weishaupt mit seinen Illuminaten also tatsächlich durch geheime Verschwörungspläne die Welt erobern wollte, dann schloss er sich nur mit solchen Menschen zusammen, die seinen geheimen Plänen dienen konnten. Er schloss sich nur mit solchen Wesen zusammen, die ebenfalls ein Interesse an der Vertuschung ihrer Verbrechen hatten. Bündnisse zum Schaden der Menschheit existieren immer nur so lange, wie eine gemeinsame Gefahr für die beteiligten Parteien besteht. Kaum fällt diese Gefahr (aus welchen Gründen auch immer) weg, zerfleischen sich die Hyänen gegenseitig.

Die „Weltverschwörung“ stellt somit keinerlei Gefahr für die anständigen Menschen dieser Welt dar. Es ist somit vollkommen gleichgültig, ob es sie gibt oder nicht, denn in Wahrheit kommt es nur darauf an, die Mechanismen von mangelnder Ethik zu kennen.

Man sollte wissen, dass jemand, der Böses tat, dazu gezwungen ist, immer-



Johannes Rothkranz

»Freimaurersignale in der Presse«

Paperback, DM 34,90

Erzkatholik Rothkranz rechnet mir den Freimaurern ab. Er führt den Leser in die Symbolsprache der Top-Maurer ein, mit der sie sich untereinander durch die führenden Massenmedien geheime Botschaften zukommen lassen.

Ich fand diese Theorie dermaßen krank, dass ich sie verwarf ..., zumindest so lange, bis ich danach den ersten Focus, Spiegel und die erste Tageszeitung aufschlug. Da entwich mir nur noch ein betretenes „Jessasmaria!!!“

Michael Kent

fort weiteres, neues Böses zu tun, so lange, bis er sich entscheidet, zu seinen Taten zu stehen und sie – egal welche Konsequenzen daraus entstehen – die Wahrheit zu sagen und Verantwortung dafür zu übernehmen. Eine böse Tat, für die keine Verantwortung übernommen wurde, zieht immer weitere Taten nach sich. Da das Wesen nicht wahrhaben will, dass es Schlechtes tut, täuscht es vor, einem Zwang zu unterliegen. Einen Triebtäter, der sich an einem kleinen Mädchen vergeht, schockiert diese eigene Tat so sehr, dass er die Augen davor verschließt, und so muss er es immer wieder tun!! Er hat sich einem Abwärtsmechanismus hingegeben, so lange, bis er anschaut, was er tat, dazu steht, es ausspricht, Verantwortung übernimmt und freiwillig den angerichteten Schaden wieder gutmacht. Erst dann ist der Abwärtskreislauf unterbrochen.

Der Mensch vernichtet sich in Wahrheit selbst – er braucht dazu keine Unterdrücker, geheime Weltbeherr-

scher oder Verschwörer. Und wenn Sie ein richtiges Musterbeispiel für ein „armes Schweinderl“ vor sich haben, dann nützt es überhaupt nichts, wenn Sie denjenigen mit Gutem überschütten und unter eigener Selbstaufopferung Hilfestellung leisten. Er wird jegliche Hilfe zunichte machen, denn er weiß (glaubt) in seinem Inneren, dass er sie nicht verdient.

Doch in einer Welt, die nur noch an Materie glaubt, spielen die Werte der Ethik, der Sittlichkeit, des Vertrauens und des Anstands keine Rolle mehr. Daher ist der erste und wichtigste Schritt aus dem Kreislauf der Weltverschwörung, seinen jeweiligen Mitmenschen aufzuzeigen, dass man ein unsterbliches geistiges Wesen ist.

Die Menschheit könnte auf einen Schlag – von heute auf morgen – völlig gesunden; man müsste den Menschen dazu nur beibringen, dass jeder dem anderen erzählt, was er getan hat, wofür er sich schämte, und was er ver-

suchte, vor allen seinen Geistesbrüdern und -Schwestern auf immer zu verbergen.

Würde das vollzogen werden, gebe es morgen keine Weltverschwörung mehr, keine Unterdrückung, keine Erpressung, und es würden spontan weltweite Wunder in einer Größenordnung geschehen, wie sie die Welt noch nie gesehen hat.

Wissen Sie, wodurch Angst entsteht? JEDE Angst? Nur dadurch, dass man Dinge getan hat oder unterlassen hat zu tun, für die man sich schämt und für die man keine Verantwortung zu übernehmen bereit gewesen ist. Man hat dann nämlich sofort das innere Gefühl, eine Strafe verdient zu haben, sozusagen Hunger nach Bestrafung. Und dieser Hunger lässt Befürchtungen aufkeimen.

Die schlimmsten Reaktionen bei seinen Mitmenschen erhält man immer dann, wenn man eines seiner Geheimnisse nur beinahe herausfindet. Kennen Sie dieses Gefühl, BEINAHE ertappt worden zu sein? Weiß es der andere jetzt oder weiß er es nicht? Schauen Sie sich willkürliche Fernseh- oder Kinokrimis an, und bemerken Sie dabei bitte einmal bewusst, wie viel Schaden immer dadurch entsteht, dass ein Täter versucht die Tat zu verhüllen. DAS ist das Leiden dieser Welt. So verlieren Kinder ihr Lebensglück und ihre Unschuld auf dem Weg zum durchschnittlich tristen und glücklosen Erwachsenendasein! Doch man kann diesem Teufelskreislauf auf einfache Weise entkommen! Wie? Indem man seine Aufmerksamkeit auf andere richtet und darauf, ihnen zu helfen. Nun wissen Sie, warum die Depesche Hilfe anbietet, Nützlich für ein besseres Leben, leichte Artikel, die man anderen weitergeben kann, Aktionen zum Mitmachen. Man kann jemanden, der chronisch Übles tut einfach durch ein Gespräch dazu motivieren, auf Hilfe überzuwechseln. Man lenke seine Aufmerksamkeit darauf, dass er den Teufelskreis erkennt, man lasse ihn darüber erzählen, dann lässt man ihn eine Weile über Hilfe meckern („die ja sowieso nicht funktioniert und in Wahrheit nur Betrug ist“ – nicht wahr?) und

Unsere tiefste Angst ist nicht, dass wir unzureichend sind.

Unsere tiefste Angst ist, dass wir maßlos sind in unserer Kraft.

Unser Leuchten ist es, nicht unsere Dunkelheit, was uns am meisten erschreckt. Wir fragen uns: Wer bin denn ich, dass ich strahlend, großartig, begabt und sagenhaft sein dürfte? Allerdings: Wer bist denn Du, dass Du es nicht sein dürftest? Du bist ein Kind Gottes.

Dich herunterzuspielen, nützt der Welt nichts.

Dich zurückzuziehen, damit die Menschen um Dich herum nicht unsicher werden, daran ist nichts Weises.

Du wurdest geboren, um den Glanz Gottes, der in Dir ist, in der Welt sichtbar zu machen.

Bist Du frei von Deiner eigenen Furcht, wirkt Dein eigenes Sein ganz von allein befreiend auf andere.

(Nelson Mandela)



Was der Philosoph Aldous Huxley, Enkel eines hohen Illuminaten, 1932 romanhaft für das Jahr 600 n.F. (nach Ford, Henry) weit in die Zukunft skizzierte, ist leider heute schon zu 90 % Wirklichkeit geworden: Gentechnologie, Reagenzglasbefruchtung, Konditionierung, Fühlkino, Glücksdrogen, verbreitete Promiskuität usw. – nur eines ist nach außen noch nicht verwirklicht: Der Welt-aufsichtsrat bestehend aus 10 WARs, die den gesamten Planeten beherrschen. Dieser Roman, der immer als Konkurrenzwerk zu Orwells 1984 gesehen wurde, ist für mich eine durch seine Exaktheit geradezu unheimlich wirkende Beschreibung der kapitalistischen Endwelt (die wir verhindern werden), während 1984 das Endstadium eines weitergeführten Kommunismus beschreibt. Gleichzeitig ist überaus lehrreich und philosophisch, wodurch letztendlich die Schöne, Neue Einheitswelt zu Fall kommt. Fazit: Unbedingt lesenswert!! Meine uneingeschränkte Nr. 1 - Lesempfehlung!

Ein Fischer-Taschenbuch.
ISBN:
3-59620-026-1

Michael Kent



Armin Risi:
Machtwechsel auf der Erde
Die Pläne der Mächtigen, globale Entscheidungen und die Wendezeit.
2. Auflage;
608 Seiten, gebunden
ISBN 3-906347-44-3
DM 44,00

DER Geniestreich vom meisterhaften Beherrscher der deutschen Sprache, Armin Risi.
Nachstehend Leseprobe:

schließlich lässt er sich davon überzeugen, es einmal zu probieren.

Friede auf Erden wird dann bestehen, wenn wir wieder lernen, Vertrauen zueinander zu gewinnen, und uns jeweils alles zu erzählen, was wir getan oder unterlassen haben, was uns belastet, was uns bedrückt. Friede wird dann auf Erden einkommen, wenn wir wieder lernen, wie die Kinder zu sein.

Die einzige Macht, die Verschwörer besitzen, ist die Macht der Angst und der Erpressung. Haben Menschen nichts, wofür sie erpresst werden können, weil sie alles immer offenlegten, gibt es keine Angst und keine Unterdrückung. Der Unterdrücker ist dann machtlos. Weltverschwörung ade!

Wer tut, was er tut und zu dem steht, was er tut, und sagt, was er tut, und zu dem steht, was er sagt und tut, wird aufhören ein Sklave zu sein!!! Er hat sich der Weltverschwörung entsagt!!

All das, was Sie hier eben gelesen haben, basiert übrigens auf MEINEM Verständnis jener neuzeitlichen Weltphilosophie, die hierzulande derzeit noch am verpönte- sten ist. Vielleicht können Sie sich nach diesen Worten halbwegs denken, warum eine Philosophie, die eine solche Ehrlichkeit und Aufrichtigkeit lehrt und einen gangbaren Weg aufzeigt, wie diese Ehrlichkeit auch tatsächlich zu erreichen ist, bekämpft wird, wie nichts sonst auf dieser Welt. In einer Welt voller Menschen mit gebrochenem Rückgrat kann eine Weisheitslehre, die Ethik und Integrität predigt nur auf Ablehnung stoßen, nicht wahr? Gleichzeitig vermittelt einem dies den Grund dafür, warum die Anhänger dieser neuen Philosophie aber immer noch unversehr am Leben sind und allen haltlosen Anfeindungen erfolgreich widerstehen.

Es gibt kein besseres Schutzschild im Leben, keinen besseren Garant für den Erfolg, als den, vor sich

selbst ein reines Gewissen zu haben, weil man sich selbst treu geblieben ist.

Die Angst vor Verschwörungen hat manche eigentlich wachen Geister schon zu dem Trugschluss verleitet, alle Organisationen und Gruppen seien grundlegend schlecht. Eine heutzutage sehr populäre Auffassung, die in den Kreisen nicht-konformer Geister und der Esoterikszene mengenweise anzutreffen ist.

Doch jemand, der das behauptet, übersieht, dass er ohne das Vorhandensein von Gruppen, Vereinigungen und Organisationen genau jetzt gar nicht mehr am Leben wäre. Er wäre schlichtweg tot! Das Überleben des Menschen funktioniert nur durch Partnerschaften, Bündnisse, Gruppen und Organisationen. Sogar an mächtigen Organisationen ist nichts verkehrt, so lange diese einen Begriff von Ethik haben und leben.

Nein, GRUPPEN sind nie die Bösen, sie erobern NIE die Welt. Gruppen zu beschuldigen führte in der gesamten Geschichte der Menschheit immer nur zu einem: zu Hexenjagden und Judenverfolgungen nämlich. Es ist so unendlich einfach: Man achte auf jene EINZELWESEN, deren Ethikniveau extrem zu wünschenswert übrig lässt und trete für Maßnahmen ein, die demjenigen helfen, seine individuelle Ethik zu verbessern. Das ist ALLES!!

Verallgemeinerung ist immer falsch, vor allem, wenn sie gleichzeitig mit Beschuldigungen hervorgebracht wird. Es gibt mit Sicherheit gute Christenmenschen, wie es die größten Mörder unter ihnen gab. Es gab sicherlich recht anständige Nazis, und ebenso sicher ganz fantastische, bewundernswerte Menschen unter den Juden – natürlich, eben so, wie es wohl auch unter ihnen Schurken geben wird. Wir sollten daher lernen, uns auf Individuen zu konzentrieren. DIE Taliban sind nicht

Textauszug aus der Einleitung zu Armin Risis Buch „Machtwechsel auf der Erde“:

»Millionen und Abermillionen von Menschen führen weltweit - in Büros, Industrie, Gewerbe - irgendwelche Tätigkeiten aus, die sie nach eigenem Belieben nie ausführen würden. Ein Großteil dieser unliebsamen Tätigkeiten hat direkt oder indirekt destruktive Wirkungen auf die Menschen und die Umwelt. Dennoch werden diese Tätigkeiten Tag für Tag vorangetrieben, trotz aller Warnungen und Gefahren.

Warum, so muss man sich fragen, gibt es unheilvolle Entwicklungen, die niemand will und die dennoch geschehen? Die Antwort lautet: Weil es Mächte gibt, die beeinflussen, und viele, die sich beeinflussen lassen. Beide sind beteiligt, wenn auch mit unterschiedlichen Rollen. Dieses ungleiche Wechselspiel nennt man Manipulation, wörtlich „Handhabung; Trick; Machenschaft, um andere den eigenen Interessen dienen zu lassen“.

Manipulation funktioniert am besten, wenn sich die Manipulierten nicht bewusst sind, dass sie manipuliert werden. Ansonsten würden sie sich zur Wehr setzen und könnten nur durch Zwang zur selben Tätigkeit bewegt werden. Weil jedoch freiwillige Mitglieder viel leichter zu handhaben sind als gezwungene, ist Manipulation ein wirkungsvolleres Machtmittel als Zwang.

Wenn eine Manipulation wirksam sein soll, muss sie im Bewusstsein des Menschen ansetzen, denn das Bewusstsein ist die Zentrale, in der sich entscheidet, was man wahrnimmt und nicht wahrnimmt, wofür man sich interessiert und nicht interessiert, wofür man Zeit hat und wofür man keine Zeit hat. Es ist die Wellenlänge (Resonanz) des eigenen Bewusstseins, die bestimmt, was man in vermeintlicher Freiheit tut und nicht tut. Die Manipulatoren versuchen deshalb, durch die Einimpfung von bestimmten Bildern und Gedankenmustern die Massenresonanz zu programmieren, damit die Menschen ihre Energie (Glaube, Interesse, Zeit) den gewünschten Zielen weihen.

Bei der Betrachtung dieser Situation darf man nicht übersehen, dass wir es hier mit einem Wechselspiel zu tun haben, denn die überwältigende Mehrheit der Bevölkerung will die angebotenen Annehmlichkeiten, koste es, was es wolle. Natürlich ist dieses Wollen von vielen Faktoren beeinflusst, aber letztlich ist es der eigene freie Wille und deshalb die eigene Verantwortung, wovon man sich beeinflussen lässt. Wenn die Menschen meinen, das Fremdbestimmte freiwillig zu tun, ist nicht nur die Manipulation schuld, sondern auch die eigene Oberflächlichkeit, Bequemlichkeit oder Naivität, vielleicht sogar eine Unehrlichkeit sich selbst gegenüber. Sind nicht die meisten Menschen überzeugt, dass es ihre eigene, freie Entscheidung sei, was sie konsumieren, lesen, anschauen, gut finden und ablehnen? – Es geht hier also nicht um eine einseitige Schuldzuweisung, sondern um eine Analyse des irdischen „Schachspiels“, in dem alle Beteiligten meinen, das Richtige zu tun.



Mansur Khan
Die geh. Geschichte der amerik. Kriege
 geb., 608 S., zahlr. Abb.: 49,80 DM / Eur 25,46

»Seit es die USA gibt, ging es darum, andere Staaten zu dominieren. Wir haben sie wirtschaftlich abhängig gemacht. Wir geben militärisch den Ton an. Und wir setzen dank CIA und FBI auf ihrem Gebiet unsere Politik durch.« *Gore Vidal*

Amerikas Kriegspolitik: 200 Jahre blutiger Imperialismus! Obwohl die USA noch nie von einem Gegner direkt bedroht waren und noch niemals einen äußeren Feind im eigenen Land hatten, waren sie weltweit an allen größeren Händeln dieses Jahrhunderts beteiligt und gaben meist den Ausschlag.



Hans Kronberger
Blut für Öl - Der Kampf um die Ressourcen
 geb., 190 S., DM 27,--

Die Nutzung von Erdöl, Kohle und Erdgas ist untrennbar mit Blutvergießen verbunden. Von Afghanistan bis Algerien, von Nigeria bis an den arabischen Golf, von Tschetschenien bis in den Iran, usw. Alle aktuellen Krisenherde haben eins gemeinsam: es geht um die Energiereserven des Planeten Erde. Mit der Verknappung der Rohstoffreserven wird sich der Zustand dramatisch zuspitzen, selbst ein Dritter Weltkrieg ist nicht auszuschließen. Der dramatische Report zeigt auch den Ausweg aus der Krise.

schlecht. Der CIA ist nicht schlecht. DAS Finanzamt ist nicht schlecht! Niemals. Unsere REGIERUNG ist nicht schlecht. Aber mit Sicherheit gibt es in diesen Gruppen Einzelpersonen, die dazu eingeladen werden müssen, ihre eigene Ethik zu verbessern!

Es sind immer nur Individuen, die unsere Aufmerksamkeit verdienen. Und selbst hinter den bösen Bolschewisten, die Millionen Unschuldige abschlachteten, steckten nur einzelne treibende Kräfte, deren Ethikniveau extrem kaputt war. Es sind nicht „die

Kommunisten“, „alle Araber“ oder „die Zeugen Jehovas“!

Nein, nein, nein und nochmals NEIN! Wie lange wollen wir die Spiele des schreienden Mobs, der Hexen verbrannte, noch wiederholen, bis wir erkennen, das es (a) unsere eigene Verantwortung ist, dass wir (b) anderen nur jene Dinge anlasten, wo wir selber sündig waren (ein Spiegel, der uns vorgehalten wird) und wir (c) jene, die fehlgehen nicht bestrafen, sondern verstehen und dann derart unterstützen, dass es ihnen wieder möglich wird, ein

ethisches Leben im Einklang mit der Gesellschaft zu führen.

Niemand ist dankbarer als ein geretteter Verbrecher, ein Übeltäter, der sich durch einen bewertungsfreien Zuhörer (jemand, der den Mund halten, zuhören und verstehen kann) seiner Taten verbal entledigen konnte und anschließend selbst eine Wiedergutmachung für seien Taten ausarbeiten durfte. Wir retten die Welt durch Liebe für unsere Mitmenschen, nicht durch Hass, Verurteilung und Bestrafung!

Aber Liebe erfordert Mumm, denn nur wer sich selbst liebt, kann andere genügend lieben, um ihnen wirksam helfen zu können. Und sich selbst lieben kann nur jener, der den Mut hat, sich von der Last der Untaten oder Unterlassungen zu befreien, indem er sie anderen frei erzählt und Verantwortung dafür übernimmt. Das ist der Weg hinaus, und es tut mir leid, Ihnen sagen zu müssen, dass es keinen anderen Weg ins Himmelreich gibt, ganz egal, an welche irdisch-menschliche Religion man auch immer glauben mag.

Wir werden es schaffen, wenn wir ehrlich zueinander sind, Vertrauen haben (ohne dabei blind zu sein) und Schulter an Schulter für die Verbesserung der Zustände eintreten. Alsdann werden uns Dinge wie „Weltverschwörungen“ nicht mehr interessieren (müssen), außer, wir wollen spannende Bücher als Ersatz fürs miserable Fernsehprogramm lesen – wie das heute etliche Zeitgenossen tun.

Fazit: Was oft als „Verschwörungstheorie“ bezeichnet wird, ist mehrheitlich Aufklärungsarbeit oder schlichtweg Skandalenthüllung.

Weltverschwörung im Sinne von geheimen Absprachen und Plänen zur Durchsetzung unethischer Ziele gibt es millionenfach im Großen und im Kleinen. Dabei handelt es sich aber einfach um einen Spiegel unseres eigenen Mangels an Ethik und Verantwortung. Weltverschwörung ist dann kein Problem, wenn wir lernen, Vertrauen zu haben, ethisch zu werden und Verantwortung zu übernehmen.

„Die Liebe dient“

*Lass mich ein Diener Gottes sein,
 ich werd ihm dienen ganz allein.
 Um Freude und Glück auf Erden,
 durch Taten der Liebe zu mehren.*

*Menschen, Tiere und Natur
 begegne ich mit Liebe nur.
 Die Liebe, die mir ist geschenkt,
 hat Gott allein in mich gelenkt.*

*Sie fließt in andre Seelen über,
 Not und Schmerzen geh'n vorüber.
 Liebe, Liebe macht sich breit,
 wo vorher Hass und Zank und Neid.*

*Es ist ergreifend anzuschau'n,
 dass ich darf am Frieden bauen,
 durch Liebe lösen jede Last
 als Kind der großen Schöpferkraft.*

Joachim Rößger

„Neue Zeit“

*Mein Herze tut weh,
 wenn ich die Welt hier seh'.*

*Geistwesen beschränkt,
 zum Krüppel gelenkt.*

*Zombies, geistig Tote,
 heute große Mode.*

*Das Göttliche erstickt,
 im Keime zerdrückt.*

*Mit Lügen betoniert,
 die Wahrheit beschmiert.*

*Das Edle, Schöne, Feine
 interessiert keine.*

*Doch hab ich Lügen erkannt,
 den Fluch gebannt.*

*Drum tue ich in Heiterkeit
 alles für die "Neue Zeit".*

Joachim Rößger

Two Plane Crash Into World Trad

WTC/Krieg

Michael Kent, 20.11.01

UPDATE

engl. to update = auf den neuesten Stand bringen

Gelähmt und schockiert?

Ab Freitag war es, als ob die Uhren still stünden. In der Stadt war es still, die Stimmung gedämpft, im Internet herrschte apathische Ruhe, ja sogar in meinem Stamm-Café war ich teils der einzige Gast – vier ganze Tage lang währte dies. Was war geschehen? Es war wohl die Tatsache einer deutschen Kriegsbeteiligung in einem Angriffskrieg gegen ein unschuldiges Land und vor allem die Weise, wie diese Entscheidung vollzogen wurde. Es existierte das unendlich zähe Gefühl der Ohnmacht gegenüber der Borniertheit jener, die vorgeben, die Verantwortung für unser Land zu tragen.

Es ist uns wohl allen klar, dass Schröder nicht selbstbestimmt handelte, sondern Order ausführte, was auch seine etwas tristere Mine, siehe Foto unten, erklären mag. Jedoch ob all der eklatanten Widersprüche, Skandale und schon beinahe öffentlich aufgedeckter Hintergründe, hofften wir, er würde vielleicht noch eine diplomatische Lösung finden, um seiner Zwickmühle zu entkommen. Eigentlich wäre es doch eine ganz gute Lösung gewesen, das Vertrauen entzogen zu bekommen. Das hätte uns zumindest wieder ein paar Tage Zeit verschafft. Nun denn ...!

War es da nur ein Zufall, dass es ausgerechnet in dieser Totzeit zu einem Festplatten-Crash⁽¹⁾ meines Internetforenabieters⁽²⁾ gekommen ist? Und dass ausgerechnet das einzige offene⁽³⁾ und gleichzeitig meistbesuchte kritische Forum meines Freundes Jo Conrad in diesen Tagen einfach gelöscht bzw. geschlossen wurde – oder fürchtet sich da jemand so sehr vor freien Stimmen, dass zu besonderen Maßnahmen gegriffen werden muss. „Amerikanische Spezialisten“ würden den Schaden sogleich reparieren, verlaublich vom Forenbetreiber, und im schlimmsten Fall würden die letzten 12 Stunden meiner Foreneinträge nicht mehr reparabel, also unwiederbringlich verloren sein.

Als das Forum dann wieder aufging, fehlten jedoch nicht nur 12 Stunden, sondern alle 982 Einträge der letzten 25 Tage! Insgesamt waren von diesem Crash mindestens 20 zeitkritische, freie Foren betroffen. In fast allen dieser Foren wurde kurz vor dem Crash ein Beitrag platziert, der sich in Windeseile – frisch aus den Seiten der BüSo, der Bürgerrechtsbewegung Solidarität – entziehen, durchs ganze Internet zu verbreiten drohte. Hinter vorgehaltener Hand munkelte man dann auch über diesbezügliche Verdachtsmomente.

Dieser Bericht besagte: „In einer Reihe von Veröffentlichungen haben die führenden französischen Tageszeitungen Le Monde (die Welt) und Le Figaro die offizielle These von bin Ladens alleiniger Urhebererschaft an den Anschlägen vom 11. September – und nun kommt es, Achtung – **widerlegt** (!!)

Der weitere Text beschreibt detailliert den Putschversuch aus amerikanischen top-Insider-Militärkreisen. Es wird schlüssig dargelegt, dass Präsident Bush während der ersten 10 Stunden nicht wusste, was in Wahrheit geschehen war. Man ging zuerst von einem US-internen Staatsstreich aus!! Eine These, die im Artikel sogar von französischen Geheimdienstkreisen bestätigt wurde.

Die BüSo zieht daraus den Schluss: „Wenn jetzt von Quellen des französischen Geheimdienstes diese These nicht nur aufgegriffen, sondern mit einer Fülle von Fragen zu den vielen Ungereimtheiten der Ereignisse vom 11. September ergänzt wird, dann hat dies offensichtlich die größtmögliche Bedeutung für die Debatte um den Bundeswehreinsetz in Deutschland. Denn wenn die Anschläge primär nicht von bin Laden und islamistischen Terrorkreisen verursacht wurden, sondern von Kräften in den USA selbst, entfällt offensichtlich die Basis für die Anwendung von Artikel 5 des Nato-Vertrages und damit für die deutsche Beteiligung.

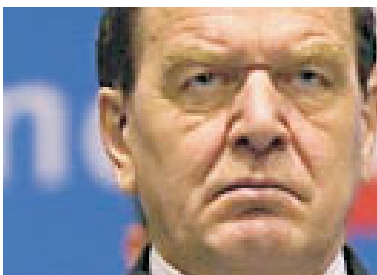
Nicht nur der französische Nachrichtendienst „Resau Voltaire“, auf den sich die BüSo und die Tageszeitung Le Monde beziehen, wartet mit heißen Informationen auf, auch der Internet-Press-Service hatte diese Woche einen Hammer auf Lager. Die Agentur beschreibt, wie nach dem (früheren) Anschlag bin Ladens auf das US-Kriegsschiff USS-Cole vor Jemen der untersuchende FBI-Direktor O´Neil von seiner Aufgabe suspendiert wurde, um die Verhandlungen der Taliban mit amerikanischen Stellen nicht zu gefährden. O´Neil legte daraufhin seine Tätigkeit beim FBI nieder und bekam dann einen Posten als Sicherheits-Chef des World Trade Center!! Ob das ein Zufall war oder nicht kann man ihn nicht mehr fragen, denn er kam bei den Anschlägen ums Leben.

Und auch der Stern wird mir immer sympathischer. Er ahmte letzte Woche die Depesche nach und brachte 30 Stimmen aus der Bevölkerung zum Thema Krieg. Gute Stimmen! Prominente Stimmen. Am besten gefiel mir dabei, was Tobias Künzel von der Popgruppe „die Prinzen“ sagte: „Der Anschlag war ein Verbrechen. Und auf das sollte die ‚zivilisierte‘ Welt zivilisiert reagieren. (...) Jeder, der für Krieg ist, muss auch bereit sein, selbst mitzumachen. Ich war bei der Armee, und seitdem weiß ich: Ich werde nie mehr eine Waffe in die Hand nehmen.“

(1) Festplattencrash: „Totalschaden“ einer Speicherfestplatte im Computer, wobei die gespeicherten Daten zerstört werden oder auf sie nicht mehr auf sie zugegriffen werden kann. (engl. to crash: zu Bruch gehen, abstürzen, zusammenkrachen).

(2) Forenanbieter: Firmen, die im Internet Festplattenspeicherplatz anbieten, auf dem die Textbeiträge öffentlicher Internetforen gespeichert werden. In diesem Fall die Firma Parsimony, bei der mein Forum, das Psychopolitikforum, gespeichert ist.

(3) Offenes Forum: Die meisten zeitkritischen Foren im Internet sind zwischenzeitlich nur für Schreiber zugänglich, die über ein Passwort verfügen. Jo Conrad hielt sein Forum die ganze Zeit über offen, jeder konnte dort also ohne Passwort schreiben. Dies war natürlich sehr zeitintensiv, da es dauerhafte Überwachung erforderte, um die Beiträge von Profistörern und Psychopathen zu entfernen. Da einige dieser Verrückten laufend rechtsradikales Zeug bei Jo platzierten, nahm der Forenbetreiber Parsimony dies zum Anlass Jos Forum zu löschen – und das auch noch unerwartet vor dem angekündigten Termin.



Das Gesicht des „Kriegskanzlers“ – deutlich gezeichnet vom Druck, den „Sachzwängen“ gerecht zu werden.

Alle wundern sich, dass Sie noch keinen Einspruch angemeldet haben !!

»Der amerikanische Krieg ist ein Betrug!«
schrieb John Pilger, ehemaliger Herausgeber des Londoner »Mirror«

Strafanzeige gegen Mitglieder der Bundesregierung wegen Vorbereitung eines Angriffskrieges

wurde Anfang November vom Kasseler Forum für den Frieden e.V. bei der Staatsanwaltschaft in Berlin eingereicht.

Weiteres erfahren Sie auf der Nachrichtenseite:

www.daniels-kommentare.de

Vis. d. P. Sabine Hinz Verlag - Stuttgart

Alle wundern sich, dass Sie noch keinen Einspruch angemeldet haben !!

»Der amerikanische Krieg ist ein Betrug!«
schrieb John Pilger, ehemaliger Herausgeber des Londoner »Mirror«

Strafanzeige gegen Mitglieder der Bundesregierung wegen Vorbereitung eines Angriffskrieges

wurde Anfang November vom Kasseler Forum für den Frieden e.V. bei der Staatsanwaltschaft in Berlin eingereicht.

Weiteres erfahren Sie auf der Nachrichtenseite:

www.daniels-kommentare.de

Vis. d. P. Sabine Hinz Verlag - Stuttgart

Alle wundern sich, dass Sie noch keinen Einspruch angemeldet haben !!

»Der amerikanische Krieg ist ein Betrug!«
schrieb John Pilger, ehemaliger Herausgeber des Londoner »Mirror«

Strafanzeige gegen Mitglieder der Bundesregierung wegen Vorbereitung eines Angriffskrieges

wurde Anfang November vom Kasseler Forum für den Frieden e.V. bei der Staatsanwaltschaft in Berlin eingereicht.

Weiteres erfahren Sie auf der Nachrichtenseite:

www.daniels-kommentare.de

Vis. d. P. Sabine Hinz Verlag - Stuttgart

Alle wundern sich, dass Sie noch keinen Einspruch angemeldet haben !!

»Der amerikanische Krieg ist ein Betrug!«
schrieb John Pilger, ehemaliger Herausgeber des Londoner »Mirror«

Strafanzeige gegen Mitglieder der Bundesregierung wegen Vorbereitung eines Angriffskrieges

wurde Anfang November vom Kasseler Forum für den Frieden e.V. bei der Staatsanwaltschaft in Berlin eingereicht.

Weiteres erfahren Sie auf der Nachrichtenseite:

www.daniels-kommentare.de

Vis. d. P. Sabine Hinz Verlag - Stuttgart